



ELSENER NACHRICHTEN

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V.



Titelfoto: Stefanie Brokardt



Wir freuen uns aufs Dorffest
am Sonntag, 11. Juni 2023



Geseker Kronkorkenverein lässt
Elsener Kinderaugen leuchten



Erfolgreiche Kanevalssession
nach zwei Jahren Corona-Pause

*Die St. Dionysius-
Pfarrkirche unterm
Regenbogen –
unser Elsen ist auch
bei Regen schön.*



Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V.

So erreichen Sie den geschäftsführenden Vorstand:

Vorsitzender:

Bernd Peitz, Paderborner Str. 42, 33104 Paderborn-Elsen
Telefon 0 52 54 / 6 02 89, E-Mail: bernd.peitz@hvv-elsen.de
Internet: www.hvv-elsen.de

Stellvertretende Vorsitzende:

Klaus Schäfers
Telefon 0 52 54 / 6 09 83
E-Mail: klaus.schaefers@hvv-elsen.de

Franz-Josef Wellen
Telefon 0 52 54 / 6 99 51
E-Mail: franz-josef.wellen@hvv-elsen.de



Impressum

- Herausgeber: Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.
Vorsitzender: Bernd Peitz, Paderborner Str. 42, 33104 Paderborn-Elsen,
Telefon: 05254 / 6 02 89, bernd.peitz@hvv-elsen.de
- Redaktion / Anzeigen: text & design Heike Rössler, Plesserstr. 3, 33106 Paderborn, 05254 / 65203 (ab 14 Uhr)
E-Mail: textunddesign@t-online.de
- Satz und Layout: text & design Heike Rössler, Plesserstr. 3, 33106 Paderborn-Elsen,
Telefon: 05254 / 65203 (ab 14 Uhr), E-Mail: textunddesign@t-online.de
Über Artikel per E-Mail freuen wir uns besonders!
- Redaktionsschluss: Die Redaktionsschluss-Zeiten sind jeweils zum 10. Februar, 1. Mai, 10. August, 15. November
- Druck: Wir-machen-Druck.de
- Auflage: 2.000
Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
- Copyright: Werden Texte, Fotos und andere Vorlagen zur Veröffentlichung überlassen, so haftet der Überlasser allein, wenn durch die Veröffentlichung Rechte, insbes. Urheberrechte Dritter, verletzt werden. Der Überlasser stellt den Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. automatisch von allen Rechten Dritter frei. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Verbreitung durch fotomechanische Wiedergabe, Tonträger und Datenverarbeitungssysteme jeglicher Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Inhaltsverzeichnis

Mitgliederversammlung des HVV Elsen mit Bürgerversammlung	5
Das größte Dorffest im Paderborner Land	9
„Besseres Fräulein für herrschaftlichen Haushalt gesucht“	11
Vergessenes Gedenken	17
Plattdeutscher Kreis: Jungfer Settken – von Elli Brüggemeier	19
Bürgerhaus Elsen e.V. – Vorstand nun wieder komplett besetzt	21
Katholische Kirchengemeinde	
Kirchenchor St. Cäcilia mit neuem Vorstand	25
Geseker Kronkorken Verein lässt Kinderaugen leuchten	27
Erinnerungen an den 1. Schultag vor 70 Jahren	31
Evangelische Kirchengemeinde	
Kinderbibeltag	33
Neues vom Männerchor Elsen e. V.	
Besonderes Geschenk der Stadt Paderborn	37
Konzert im „Schrieweshof“	39
Aufzüge und Lifte für Jedermann vom Salzkottener Familienunternehmen	43
Elsener Funkamateure erfolgreich behauptet	45
Die CDU Elsen Informiert	
Osterei-Aktion / Landtagsfahrt nach Düsseldorf	49
Thomas Petrik neuer Vorstand der Volksbank Elsen-Wewer-Borcheln eG	51
Volksbank Elsen-Wewer-Borcheln eG gratuliert	53
Volksbank Elsen-Wewer-Borcheln mit Trainingsangebot für Senioren	55
Neuigkeiten von der Gesamtschule	59
Jugendfeuerwehr erkundet das Delbrücker Land	71
Aktuelles von der TuRa	
Special Olympics Athleten beim SC Paderborn 07	73
F1 qualifiziert sich für Finalturnier PT-Sports-Cup	75
Erfolgreiche Karnevalssession 2023	76
Schützenbund Heimatliebe Elsen Bahnhof	
Jahreshauptversammlung / Ergänzungswahlen in der Schießabteilung	85
Information vom Schützenverein Gesseln	
Gesselner Schützenvorstand im Amt bestätigt	87
König Frank Sprick zum Oberleutnant gewählt	87
Gesselner Frühjahrsputz / Gesselner Osterfeuer	91
St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V.	
Kompanieversammlung der 1. Kompanie / Königsabend 2023	93
Generalversammlung 2023	96
Frühjahrsputz 2023 / Kommersabend und Schützenfest 2023	103
„Elsener Derby“ – Freundschaft gewinnt	107
Elsener Vereine	110
Wichtige Adressen	113



**Bequem
eingesetzt.
Sicher finanziert.**

Kredit auf Nummer Sparkasse.

Mit uns finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell, transparent und flexibel. Bequem online oder mit Top-Beratung in der Filiale.

Jetzt Kredit sichern unter
sparkasse-pdh.de/privatkredit

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH (Prinzregentenstraße 25, 10715 Berlin), einem auf Ratenkredite spezialisierten Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkasse wurde von der S-Kreditpartner GmbH mit der Beratung und Vermittlung von Kreditverträgen betraut und ist als Vermittler nicht ausschließlich für die S-Kreditpartner GmbH, sondern für mehrere Kreditgeber tätig.



Sparkasse
Paderborn-Detmold
Höxter

Mitgliederversammlung des Heimat- und Verkehrsvereins Elsen e.V. mit Bürgerversammlung

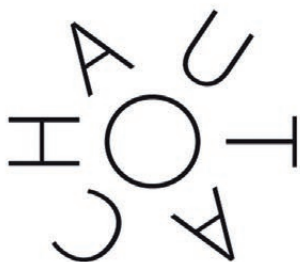
Der Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. hat am Dienstag, 14. März 2023, zur alljährlichen Mitgliederversammlung in das Bürgerhaus Elsen eingeladen. Ein Grund für die überraschend hohe Besucherzahl an Bürgerinnen und Bürgern ist sicher der Umstand, dass sich der Mitglieder- eine öffentliche Bürgerversammlung anschloss, in der mit den Vertreterinnen und Vertretern aus einigen Parteien des Bezirksausschusses Elsen über aktuelle kommunalpolitische Themen diskutiert werden konnte.

Nach der Begrüßung aller Anwesenden gedachte man zunächst der verstorbenen

Vereinsmitglieder. Anschließend berichtete Bernd Peitz, 1. Vorsitzender, über die vielfältigen Aktivitäten des Vereinsgeschehens im vergangenen Geschäftsjahr. Bei dieser Präsentation unterstützten ihn verschiedene Vereins- und Vorstandsmitglieder, welche verantwortlich für das Geschehen eines Ressorts im Verein sind. Ein besonderer Tagesordnungspunkt auf der langen Agenda des Abends war die Ehrung von insgesamt elf Mitgliedern, die entweder 25, 40 oder sogar 50 Jahre dem Verein die Treue gehalten haben. So ließ es sich der Vorsitzende nicht nehmen, jeder anwesenden Jubilarin / je-



Der geschäftsführende Vorstand mit den Beisitzenden (von links): Klaus Schäfers (2. Vorsitzender), Franz-Josef Wellen (2. Vorsitzender), Franz Kürpick (Ortschronist), Otto Tilmann, Werner Hartmann, Hansjörg Kröger, Kordula Wellen, Gerd Müller, Ralf Kohaupt, Wilhelm Hachmeyer, Bernd Lütkemeyer, Margarete Gubitz (Kassiererin), Bernd Peitz (1. Vorsitzender und Heimatpfleger); es fehlt: Rainer Gubitz



kosmetik TACHAU



Schminkkurse in entspannter Wohlfühl-Atmosphäre

Ob Beste-Freundinnen-Tag, als Geburtstagserebnis für die Schwester oder als Mutter-Tochter-Event – in meinem Kosmetikstudio biete ich professionelle Unterstützung und Inspiration beim Schminken inkl. Tipps & Tricks. Gruppen von jeweils 4 - 8 Personen erleben hier 2 Stunden lang die Kunst des natürlichen und typgerechten Make-ups, persönlich und mit individuellem Schminkpass. Jetzt anmelden und Termin sichern!

- Nächste Termine: 1. Juli / 5. August / 2. September 2023
(jeweils von 16 - 18 Uhr, weitere Termine auf meiner Homepage)

Preise inklusive Mehrwertsteuer

NEU!
Gruppen-
schminkkurse
pro Person 75 €

inkl. 40 € Pflegeprodukt-
Gutschrift, Snacks,
Getränke & mehr



Ich freue mich auf euch

Kosmetikstudio TACHAU | Sonja Tachau ■ Am Steinhof 4 ■ 33106 Paderborn
Tel.: 052 54 - 6 48 57 94 ■ info@kosmetik-tachau.de ■ www.kosmetik-tachau.de

dem anwesenden Jubilar persönlich seinen Dank auszusprechen und eine Urkunde für treue Mitgliedschaft zu überreichen.

Beim Tagesordnungspunkt „Wahlen“ bestätigten die anwesenden Vereinsmitglieder die beiden zweiten Vereinsvorsitzenden Klaus Schäfers und Franz-Josef Wellen in ihren Ämtern, die nun erneut für zwei Jahre diese Stellvertreterposten bekleiden. In einem weiteren Wahlgang dieses Abends wurde Lara Quickstern in das Amt der zweiten Kassenprüferin gewählt, welche diese Aufgabe von Thorsten Jakobsmeier übernimmt. Gemäß der Vereinssatzung wird jedes Jahr einer der beiden Kassenprüfer neu ins Amt gewählt, während der letztjährig gewählte Kassenprüfer noch ein weiteres Jahr im Amt verbleibt.

Auf großes Interesse stießen auch die Ausführungen unseres Ortschronisten Franz Kürpick, der über den Stand der Digitalisierung des vereinseigenen Archivs berichtete. Nach Abschluss dieser Arbeiten werden die Exponate in das Stadt- und Kreisarchiv der Stadt Paderborn übergeben, die eine sichere Aufbewahrung, unter Wahrung der Eigentumsrechte, garantiert. Ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Installation historischer Ortstafeln mit alten Ansichten aus Elsen. In diesem Zusammenhang bedankte er sich ganz herzlich bei seinem Kollegen Rolf-Dietrich Müller, ohne den diese anspruchsvolle Aufgabe nicht zu bewältigen sei.

Mit einem Ausblick auf die geplanten Aktivitäten im Kalenderjahr 2023 (Familienwandertag am 27.08.2023; Theateraufführungen am 28. / 29.10. und am 04. / 05.11.2023) leitete der Vorsitzende zur öffentlichen Bürgerversammlung über.

Unter der Moderation von Franz Kürpick informierte zunächst die Bezirksausschussvorsitzende für den Stadtteil Elsen, Petra Eichstaedt (CDU), über aktuelle Planungen seitens der Stadt Paderborn. Ihren Ausführungen folgte eine intensive Diskussion, vor allem zur Wiederansiedlung eines Drogeriemarkts in Elsen.

Gegenstand der Diskussion war außerdem die Wiedereröffnung einer Verwaltungsnebenstelle der Stadt Paderborn in den Räumen der Gesamtschule in Elsen. Die Wiedereröffnung soll laut Aussage der Ratsmitglieder zeitnah erfolgen. Auch die Verkehrssituation im Ortskern war ein wesentlicher Bestandteil der abendlichen Diskussion. Diese dürfte sich, vor allem durch das neue Bauprojekt „Urbanstraße - Elser Kirchstraße“ mit insgesamt 52 neuen Wohneinheiten, aber fehlenden Stellflächen für abzustellende Autos im Bereich der Urbanstraße und Von-Ketteler-Straße, noch zusätzlich verschärfen. Desweiteren waren der Ausbau der Elser Kirchstraße, die Erweiterung der Wasserskianlage, der Umbau der Haltestelle „Sander Straße“ und die Einrichtung einer Querungshilfe an der Von-Ketteler-Straße in Höhe des Einkaufsmarktes EDEKA Gegenstand der abendlichen Diskussion.

An der Diskussion beteiligten sich neben interessierten Bürgerinnen und Bürgern auch Sigrid Beer (Bündnis 90 / Die Grünen) als sachkundige Bürgerin aus Elsen sowie die Ratsmitglieder Petra Eichstaedt (CDU), Alexander Senn (FDP) und Christian Rörig (CDU).

Franz-Josef Wellen



Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

www.hvv-elsen.de



We are Family.

We are Family.

Das ist für uns nicht nur ein Satz, sondern die führende Philosophie unseres Unternehmens Pflegebären. Wie in einer gut funktionierenden Familie sind für uns der Zusammenhalt, die Freundlichkeit und Teamwork wichtig.

Gemeinsam und nicht einsam.

Dieser Grundgedanke trägt uns bei der Versorgung unserer zurzeit über 300 Patienten in ihrem häuslichen Bereich im Kreis Paderborn und in selbstbestimmten Wohngruppen in Büren und Salzkotten.

Wir suchen zur Verstärkung unserer Teams in den Bereichen Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft an den Standorten in Paderborn und Büren:

W/M/D

- ♡ **Sozialhelfer**
- ♡ **Hauswirtschaftskräfte**
- ♡ **Pflegehilfskräfte**
- ♡ **Pflegefachkräfte**
- ♡ **studentische Aushilfen / Nachtdienst / Wochenende**

Werde Teil unserer Pflegebären-Familie und komm in unser Team! Wir freuen uns auf Deinen Anruf oder Deine Nachricht.

 05254 5122

 info@pflegebaeren.de

Ambulanter Pflegedienst Pflegebären GbR
Von-Ketteler-Str. 40 | 33106 Paderborn

www.pflegebaeren.de

Das größte Dorffest im Paderborner Land

Elsen lädt am 11. Juni endlich wieder zum beliebten Dorffest ein

Am Sonntag, 11. Juni, ist es wieder soweit: Um 11 Uhr wird das beliebte Dorffest in Elsen eröffnet. Die Mitglieder der Interessen- und Werbegemeinschaft laden alle Paderborner und Besucher aus der Region herzlich zum Bummel über die Festmeile ein.

Wochenlang wurde hinter den Kulissen das bunte Treiben geplant, um das beliebte Großevent noch ansprechender und abwechslungsreicher zu gestalten. Auch dieses Jahr lockt das Dorffest mit tollen Live-Bands, zahlreichen Ausstellern und die Elsener Händler empfangen zum verkaufsoffenen Sonntag auf der Von-Kettler-Straße. Die örtliche Gastronomie sorgt für kulinarische

Genüsse und eine breite Getränkeauswahl. Neues Zentrum der Festmeile ist der Kirchvorplatz der St. Dionysius-Kirche, der mit einer entspannten Lounge-Area zum Verweilen und Genießen einlädt. Auf der dortigen Festbühne erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm.

Eröffnet wird das Event durch den Spielmannszug Hubertusjäger. Neben Auftritten des Bundes Schützen Musikcorps Paderborn Elsen und sportlichen Darbietungen der Tanz- und Akrobatik-Gruppen der TuRa Elsen präsentieren sich hier der Open Door Chor – ein Inklusionschor der Elsener Gesamtschule –, hochkarätige lokale Musiker, u. a. die Paderborner Band Miss Daisy und diverse Elsener Vereine.

In direkter Nachbarschaft bietet die Kindermeile mit Karussell, Trampolin, Hüpfburg und Mitmachaktionen alles für das Amüsement der Kleinsten.

Für ausgelassene Stimmung sorgt wie immer das Elsener Bierfassrollen. Weitere Highlights sind Aktionen der DRKJugend und des Löschzugs Elsen. Außerdem können Besucher Tanzeinlagen der Funkengarde und Cheerleader bewundern und den Elsen Knights beim Football zusehen. Der beliebte Kinderflohmart wird dieses Jahr erstmals auf dem Parkplatz der Dionysius-Grundschule stattfinden – hier können Kinder und Eltern bereits ab 7.30 Uhr ungestört stöbern und ihre Waren feilbieten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auch auf dem Edeka-Windmann-Parkplatz geht es wieder hoch her. Bei leckerem Essen und kühlem Getränk genießen die Feiernenden auch hier ein buntes Bühnenprogramm. Er-

öffnet wird hier bereits um 9 Uhr mit einem geselligen Frühstück – einfach Klönen und auf die Eventhighlights einstimmen. Am Nachmittag wird die Bühne durch die Cover Band „Wild Bunch“ richtig gerockt und ab 18 Uhr empfängt Elsen hier den Hauptact des Abends, die GoodBeats, mit einem hochkarätigen Programm aus Pop, Rock, Funk & Soul.

Die Interessen- und Werbegemeinschaft bedankt sich herzlich bei allen Aktiven und großzügigen Sponsoren, die zum Gelingen des Großevents beitragen, und ist überzeugt: Das Dorffest 2023 wird ein Riesen-Gaudi! Wir freuen uns auf ein geselliges Miteinander in Elsen – und alle Neuigkeiten und Stories zur Veranstaltung finden sich im Übrigen auf dem neuen *dorffestelsen* Instagram-Kanal!

Daniela Freyer



zmz

zahnmedizinisches
zentrum



*endlich
wieder*

Zubeißen mit voller Zahnkraft

**Wir schließen Zahnlücken -
mit einer Implantatversorgung
erhalten Sie Ihre volle Kaukraft
zurück. Mehr Infos: www.zm-z.de**

**Unser Implantat-
Team berät Sie gerne**

Terminvereinbarung
online www.zm-z.de
oder telefonisch
05251-64400



ZM-Z • Mersinweg 26 • 33100 Paderborn



„Besseres Fräulein für herrschaftlichen Haushalt gesucht“

Stellenanzeigen als Spiegelbild des gesellschaftlichen Wandels in den letzten hundert Jahren

Die frühere Paderborner Kirchenzeitung „Leo“

In der Elsener Familie Helga und Norbert Amediek wird ein äußerlich schon etwas verschlissener, aber inhaltlich noch vollständiger Band aufbewahrt. Es handelt sich um den Jahrgang 1915 des seit 1878 erscheinenden Paderborner „Sonntagsblatts für das katholische Volk“ mit dem Namen „Leo“, das nach dem damals eben gewählten Papst Leo III. benannt war. Diese Zeitschrift erschien bis 1941 wöchentlich wie das heutige Kirchenblatt „Der Dom“ im Verlag der Paderborner Bonifatius-Druckerei, die sich damals als „Druckerei des Apostolischen Stuhles“ bezeichnete.

Die Themenpalette des Blattes bestand aus den Sonntagslesungen, Erzählungen und Gedichten, geistlichen Betrachtungen, Meldungen aus Kirche und Staat sowie einer kontinuierlichen Chronik der Ereignisse des Ersten Weltkrieges.

Stellenanzeigen im „Leo“

In einigen Ausgaben des Jahrgangs 1915 finden sich auch Kleinanzeigen. Am interessantesten sind dabei die Stellenanzeigen, denn ihr Wortlaut macht auf frappierende Weise den gewaltigen gesellschaftlichen Wandel in den letzten gut hundert Jahren deutlich, besonders auch, was die Rolle der Frau betrifft. Erinnerung sei daran, dass Deutschland 1915 noch ein Kaiserreich war, auch wenn es drei Jahre später mit dem Verlust des Krieges und dem Rücktritt Kaiser Wilhelms II. mit der „Herrlichkeit“ der Monarchie ein Ende hatte.

Zwei Bemerkungen vorweg: Da die Annoncen in einer katholischen Kirchenzeitung aufgegeben worden sind, ist es natürlich nicht verwunderlich, dass relativ häufig auch die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche als Voraussetzung für eine berufliche Anstellung benannt wird. Im Übrigen dürften die Anzeigen aber allgemeingesellschaftliche Auffassungen der damaligen Zeit widerspiegeln. Ebensovienig verwunderlich ist es auch, dass es in dem bei weitem überwiegenden Anteil der Stellenanzeigen um weibliche Personen geht, da die große Mehrheit der jüngeren Männer 1915 zum Kriegsdienst eingezogen war.



Der „Kopf“ des „Leo“

Verschiedene Anzeigen

Stütze gesucht,

die bürgerlich gut kocht. Haus-
halt drei Erwachsene. Zweit-
mädchen vorhanden.

Frau August Potthoff,
Bad Kreuznach.

Zum 1. Oktober wird
einfaches Fräulein

für die Küche u. zu 3 Kindern
gesucht, ferner ordentliches

Zweitmädchen

für alle Hausarb. und Wäsche
(mit Waschfrau). Offert. mit
Zeugnisausschnitten an
Frau Rechtsanw. Holtermann,
Essen-Ruhr, Bertholdstr. 10.

Für kleinen, ruh. Haus-
halt wird z. sofortig. Ein-
tritt bezw. zum 1. Okt. ein
sauberes, fleißiges

Mädchen gesucht.

Frau D. Wessel,
Münster i. W., Südtr. 56.

Zum 1. Okt. d. J. wird für
kleinen, herrsch. Haushalt ein
jüngeres, sauberes

Hausmädchen

gesucht. Bewerbungen sind zu
richten an

Frau Reg.-Baumeister Fritze,
Arnsberg i. W., Gartenstr. 41.

Besseres, kinderliebes

Mädchen

für H. Haushalt zu sofort ge-
sucht. Waschfrau vorhanden.

H. Marion,
Duisburg, Breitenstraße 15.

Suche zum 1. Oktober ein
braves, einfaches, kathol.

Mädchen

für Haus- und Gartenarbeit.

Frau Sparassenenandant
Holthey in Wadersloh.

Gesucht auf sofort od. später
einfaches, katholisches

Fräulein,

nicht unter 20 J., als Stütze
bei Familienanschluss und gutem
Gehalt. Dienstmädchen
vorhanden.

Frau C. Hantschel

Hausmädchen!

Zum 1. Okt. fleißiges, zu-
verläss. Hausmädchen gesucht,
das bügeln und nähen kann.
Freifrau von Spiegel,
Helmern bei Bedelsheim.

Ich suche zum 1. Oktbr. ein
erfahrenes

Zweitmädchen

mit guten Zeugnissen aus
besseren Häusern.

Frau Justizrat Strunk,
Essen-Ruhr, Lindenallee 62.

Mädchen

für Küche und Hausarbeit bei
hohem Lohn zum 15. Sept.
oder 1. Oktbr. gesucht.

Braun, Casino,
Münster i. W., Neublau.

Zu anfangs September ein

Kochlehrfräulein

ohne gegenl. Vergüt. gesucht.
Kurhotel Wolthaus,
Bad Lippspringe.

Musikal. gebildet. Fräulein

zu 2 K. Kindern gesucht. Fa-
milienanschluss. Offerten mit
Bild u. Zeugnissen erb.

Buchhandlung Erben,
Koblenz, Schloßstraße 47.

Suche zu Sept. eine kathol.

Verkäuferin,

die in der Buch- und Schreib-
warenhandl. bewand. ist. Off.
mit Gehaltsangabe bei freier
Stat. nebst Zeugnisausschn. u.
Bild erb. an Buchh. W. Oster-
kamp, Sterkrade, Rhld.

Nach Essen-Ruhr w. z. 15.

Sept. e. in d. bürg. Küche
durchaus erf. Mädchen ge-
w. Hausarb. üb. G. Zeugn.
a. besser. Häusern erford.
Frau Mayer, z. St. Kurhotel
Timmendorfer Strand bei
Lübeck.

Ein braves, zuverlässiges

Zweitmädchen

gesucht. Frau Dr. Hamm,
Lütgendortmund.

Eine kösterliche Anstalt in

Bonn sucht z. 1. Okt. ein kath.

Kochlehrmädchen,

nicht unter 18 J., Vergütung
200 Mark. Meld. unter Nr.
3816 an die Geschäftsstelle.

Für kinderlosen, besseren
Haushalt ein proberes.

Für die selbständige Fort-
führung einer Gast- u. Schen-
kwirtschaft einer Kreisstadt des
Sauerlandes eine kathol.

Haushälterin

gelesenen Alters sofort gesucht.
Sauerländerin bevorzugt.

Anfragen mit Angabe der
Gehaltsansprüche an d. Geschäft.
erbeten unter Nr. 3822.

Gesucht wird ehrliches,

junges Mädchen

auf sofort oder zum 1. Sept.
zur Erlernung der Küche und
des Haushaltes und zum Be-
dienen d. Gäste. Etw. Taschengeld.
Familienanschluss. Mel-
dungen unter Nr. 3826 an d.
Geschäftsstelle erbeten.

Suche zum 1. Okt. d. J.
e. zuverlässiges, sauberes, kath.

Mädchen

für alle Haus- und Gartenar-
beiten.

Aug. Eckervogt, Baugeschäft,
Heessen i. W.

Lehrling und Volontär

für Bäckerei und Konditorei
gesucht.

Jos. Otten, Paderborn.

für Bäckerei u. Kondit. gesucht.

Lehrling

Dampfbäckerei Joh. Theelen,
Düsseldorf, Duerstraße 10.

Gesucht wird militärfr.,
kath. Mann zur Vertretg.
des zum Seeresdienst ein-
gezogenen

Gärtners

für herrschaftl. Gut. Off.
u. S. 2656 bef. A. Rolef,
H.-G. Münster i. W.

Für Lungenheilstätte wer-
den wegen Einberufung:

ein Wärter

für Laboratorium sowie

zwei Wärter

für den Stationsdienst ge-
sucht. Heilstätte Ambrodt

bei Hagen i. W.

Ein Fräul. sucht Stelle als

Stütze, a. liebt. in Privatb.
Off. u. Nr. 3768 an d. Geschäft.

Ein Fräul. sucht Stelle als

Stütze, a. liebt. in Privatb.
Off. u. Nr. 3768 an d. Geschäft.

Ein Fräul. sucht Stelle als

Stütze, a. liebt. in Privatb.
Off. u. Nr. 3768 an d. Geschäft.

Frauen und Beruf vor hundert Jahren

Daher wollen wir uns in diesem Aufsatz auf den Bereich „Frauen und Beruf“ beschränken. Fast immer werden Hilfen für den Haushalt gesucht, viel seltener Verkäuferinnen. Damit ist auch schon beinahe das Spektrum der damals für die Frauen möglichen Berufe umschrieben. Außerdem blieb Berufstätigkeit im Regelfalle Episode im Leben einer Frau. Der Beruf war ganz darauf angelegt, Vorstufe zum Erwerb der Kenntnisse für die eigentliche „Bestimmung“ der Frau als spätere Ehefrau und Mutter zu sein.

Stellenangebote und ihre Annoncierenden

Fragen wir zunächst danach, wer denn die Stellenangebote aufgegeben hat, so sind es, wenn es um gesuchte Haushaltsgehilfinnen geht, grundsätzlich die Hausfrauen. Wenn man aber nun erwartet, dass sie sich mit ihrem Vor- und Zunamen vorstellen, ist man im Irrtum. Vielmehr gab es zwei Möglichkeiten der Benennung: Entweder bezeichnete sich die Frau mit dem Vornamen des Mannes oder sie fügte dem Familiennamen den Beruf bzw. Titel ihres Mannes hinzu.

Einige Beispiele aus dem „Leo“: Frau August Potthoff, Frau Karl Sprock, Frau Alfred Tritsch oder: Frau Rechtsanwalt Holtermann, Frau Bankdirektor Küppers, Frau Oberlandesgerichtsrat Böhner.

Überflüssig waren diese Hinzufügungen nur bei Adligen, weil hier der Titel schon genügte (Beispiele: Freifrau von Spiegel, Frau von Canstein).

Frauen hatten also sozusagen keine eigene, sondern nur eine von ihrem Mann und dessen beruflicher Stellung „geliehene“ Identität, nach der sich ihr gesellschaftlicher Status bemaß. Ähnliches entdeckt man auch auf alten Grabdenkmälern, z. B. in Warburg (Beispiel: Frau Oberlokkführer Alfred Meier).

Insgesamt widerspiegelt sich darin eine patriarchalische, also männerbestimmte, und hierarchisch von oben nach unten streng nach Ständen getrennte Gesellschaft mit sehr unterschiedlichen Lebenskreisen.

Das Benennen der männlichen Berufe hat natürlich auch den Zweck, dass der Leser gleich erkennt, dass die Annoncierende den damals privilegierten Schichten des Adels oder des Besitz- und Bildungsbürgertums angehört, also ein entsprechend herrschaftliches Haus führt, das sich Personal leisten kann und daran auch gehobene Ansprüche stellt.

Ein extremes Beispiel

Eine Annonce schießt dabei den Vogel ab. Sie sei deshalb hier wörtlich zitiert:

„Ich suche zum 1. September besseres Zweit- oder einfaches Drittmädchen für Dienerstelle. Beste Zeugnisse aus herrschaftlichen Häusern erforderlich.

Frau Landrat von Wülffing geb. vom Rath Dinslaken Niederrhein.“

Mehr Standesdünkel ist kaum möglich, denn die Dame fügt ihrem adligen Namen nicht nur den gehobenen Beruf ihres Mannes, sondern auch noch ihren ebenfalls adligen Geburtsnamen hinzu. Es könnte ja jemand sonst auf die Idee kommen, dass sie vielleicht nur eine angeheiratete Bürgerliche sei. Im Bewusstsein dieser Frau gibt es ein klares Oben und Unten zwischen Herren und Dienern, und auch beim Personal unterscheidet sie noch nach über- und untergeordneten, mehr oder weniger qualifizierten und entsprechend angesehenen Bediensteten.

Bezeichnung der gesuchten weiblichen Arbeitskräfte in den Stellenangeboten

Wenn wir nun danach fragen, wie die annoncierenden Damen die gesuchten weiblichen Arbeitskräfte bezeichnen, dann fallen einige heute überhaupt nicht mehr übliche Begriffe auf:

Wenn die Frau des Hauses noch selbst den Haushalt leitet, dann sucht sie eine „Stütze“, also ein Mädchen für alles. In „herrschaftlichen“ Häusern, wo das nicht der Fall ist, werden dagegen „Erst-, Zweit- und Drittmädchen“ beschäftigt, oft sogar noch unterstützt durch eine Waschfrau.



Praxis für Physiotherapie

Manuel Pasdzior

*33106 PB-Elsen, Sander Str. 4
(0 52 54) 6 0917*

Krankengymnastik
Bobath für Erwachsene
Manuelle Therapie
Kieferngelenksbehandlung CMD
Massage
Fangopackung
Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage
Kinesio-Tape
Hausbesuche
Dorntherapie
u.v.m.

**Werden Sie Mitglied im
Heimat- und Verkehrsverein!**

Anwaltskanzlei

von-Ketteler-Str. 19
33106 Paderborn-Elsen

Telefon 05254 . 64660
Telefax 05254 . 64630
www.tamm-und-meier.de

Tamm & Meier

Karin Tamm

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Susanne Meier

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Das Anforderungsprofil

Frägt man nach den Adjektiven, mit denen das Anforderungsprofil an die Bediensteten in den Anzeigen beschrieben wird, so stehen natürlich Begriffe wie „erfahren“, „fleißig“, „sauber“, „proper“, „ordentlich“, „ehrlich“ und „zuverlässig“ im Vordergrund. Mehrfach heißt es auch, man suche ein „besseres“ Mädchen. Das bei weitem häufigste Adjektiv aber ist „brav“. Heute hat dieses Wort längst nicht mehr einen so positiven Beigeschmack, denn man verbindet damit eher den Gedanken an eine allzu brave, wenig selbstbewusste, sich kritiklos unterordnende Persönlichkeit. Damals hatte das Wort sicher die Bedeutung von „anständig“, aber auch von „lenkbar“ und „fügsam“.

Selbstdarstellung der weiblichen Arbeitskräfte in den Stellengesuchen

Interessant ist nun, wie sich die Arbeitskräfte selbst darstellen, wenn sie als Anzeige ein Stellengesuch aufgeben. Am häufigsten sprechen sie von sich entweder als „besseres Mädchen“ oder als „einfaches Fräulein“, machen also innerhalb ihres Standes durchaus auch qualitative Unterschiede.

Ansonsten ist demütige Selbsterniedrigung gefragt. Es ist schließlich noch die Zeit, in der man Mädchen als Erziehungsgrundsatz ins Poesiealbum schrieb:

*„Sei wie das Veilchen im Moose,
sittsam, bescheiden und rein
und nicht wie die stolze Rose,
die immer bewundert will sein.“*

(Auch wenn der Spötter Wilhelm Busch schon damals reimte: „Bescheidenheit ist eine Zier, doch weiter kommt man ohne ihr.“)

Die Entlohnung

Daher wagen die jungen Damen in ihren Stellengesuchen auch kaum, die leidige Frage der Entlohnung anzusprechen. In einer Anzeige heißt es z. B.: „Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen“. Bestenfalls schreibt man als Lehrling: „Et was Taschengeld ist erwünscht“.

Damals war es noch keineswegs selbstverständlich, dass Auszubildenden bereits eine Vergütung zustände. Im Gegenteil vertraten Lehrherren und Lehrherrinnen oft die Ansicht, dass ihnen für ihre pädagogischen Bemühungen und für Kost und Logis von den Eltern der Auszubildenden eine Entschädigung gezahlt werden müsse. Andere wogen die geleistete Arbeit der Lehrlinge dagegen auf. So verwundert es nicht, dass in den Anzeigen als Kompromiss in der Frage der Entlohnung immer wieder die stereotype Formel „ohne gegenseitige Vergütung“ auftaucht.

Schluss

Zum Schluss seien einige sehr persönliche Erinnerungen gestattet, die mir während der Beschäftigung mit den Stellenanzeigen des „Leo“ kamen und die hier kommentarlos abgedruckt seien, weil sie für sich selbst sprechen: Auch meine Mutter (Jahrgang 1912) war nach der 8-jährigen Volksschule ab dem 14. Lebensjahr in den späten zwanziger und frühen dreißiger Jahren des 20. Jahrhunderts als Dienstmädchen „in Stellung“, wie man damals sagte. Zuerst war sie bei einem Viehhändler in Lage angestellt, später nacheinander in zwei Fabrikantenfamilien in Theesen bei Bielefeld und in Herford. Im Nachhinein hat sie oft von ihren dortigen Erlebnissen erzählt.

Dreierlei davon ist mir auch nach langen Jahren im Gedächtnis geblieben:

In Lage stand ihr Bett in einem Verschlag ohne elektrisches Licht über dem Vieh.

In allen drei Familien durfte das Personal nicht am Tische der „Herrschaften“ mitessen.

Und schließlich eine Episode, die sich meiner Mutter besonders tief eingepägt hatte: Eines Tages musste sie in Herford für ihre Chefin eine Postkarte an deren Schwester zum Briefkasten bringen. Neugierig las sie den Text und stieß dabei auf den Satz „Denn du weißt ja, liebe Schwester, dass wir zum Arbeiten nicht geboren sind.“

Günter Wißbrock



Wir bieten Schutz und Sicherheit für Sie und Ihre Gesundheit. Zuverlässig und nachhaltig.



Professionelle
Wespennestentfernung



Effiziente
Mardervergrämung



Bekämpfung von
Ratten und Mäusen



Spezialist für Bettwanzen
und Schabenbekämpfung



Bekämpfung von
Motten jeglicher Art



Umweltschonende
Maßnahmen

Protectis Pest Control GmbH

Am Atlaswerk 18 ■ 33106 Paderborn ■ Tel. 05251/29725-0 ■ Fax 05251/29725-99
E-Mail paderborn@protectis.de ■ www.protectis-paderborn.de

Vergessenes Gedenken

Das nebenstehende Foto erschien zusammen mit dem dazugehörigen erläuternden Text in Heft 206 der Elsener Nachrichten im Sommer 2015 als Teil eines Aufsatzes über die Elsener Kriegerdenkmäler:

„Der Findling zu Ehren der Opfer der Kriege, der Vertreibung und Gewaltherrschaft

Am 31. August 1991 wurde im Rahmen eines

Kameradschaftsfestes der ehemaligen Soldaten und Heimkehrer ein Gedenkstein durch die Pfarrer der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden, Bernhard Kämpchen und Jürgen Pensky, gesegnet. Landrat Köhler hielt die Festansprache.

Der Stein stammt aus dem ostpreußischen Masuren und wurde mit Hilfe der dort beheimateten Frau Dr. Ursula Pelik beschafft. Sie bezeichnete in einem Brief den Stein als Symbol von Festigkeit und Härte, damit

nicht wieder Tote beweint werden müssten, die in kriegesischen Auseinandersetzungen zwischen den Völkern ihr Leben lassen mussten.

Die Inschrift zeigt, dass, anders als bei den Ehrenmalen in Elsen Bahnhof und Nesthausen aus der frühen Nachkriegszeit, die Zeit reif war, unterschiedliche Gruppen von Opfern zu benennen. Sie ist zunächst den direkten Opfern der Kriege gewidmet, ohne dass zwischen gefallenem Soldaten und zivilen Toten unterschied-



den wird. Darüber hinaus werden auch die Opfer der Vertreibung aus den deutschen Ostgebieten angesprochen, was bei einem Stein aus Masuren besonders naheliegend war. Schließlich wird der Opfer der Gewaltherrschaft gedacht, also vor allem der Toten der Verfolgung aus politischen oder rassistischen Gründen im „Dritten Reich“.

Die Inschrift des Gedenksteins ist leider derzeit wieder sehr aktuell. Denn wir leben



Der versteckte Gedenkstein heute



Nehmen Sie doch einmal an
einer unserer Wanderungen
vom HVV Elsen teil.
Infos erhalten Sie online!
www.hvv-elsen.de

Praxis für

Logopädie

www.logopaedie-elsen.de

T. Wiese



„Mit Freude lernen“ lautet das Motto von **Tanja Wiese**, die seit 2009 in ihrer **Praxis für Logopädie Sprech-, Sprach-, Stimm-, Hör- und Schluckstörungen** therapiert.

Die Praxis verfügt über **zwei helle, liebevoll eingerichtete Therapieräume**, die den Kindern sowie Erwachsenen eine Wohlfühlatmosphäre bieten.

Parkplätze befinden sich direkt vor der Praxis – der Eingangsbereich ist rollstuhl- und behindertengerecht.

– **Hausbesuche**
Termine nach Vereinbarung –

Praxis für Logopädie

Huckestraße 10, 33106 Paderborn

Tel.: 05254 / 9361800

Internet: www.logopaedie-elsen.de • E-Mail: info@logopaedie-elsen.de

in einer Zeit, in der es in Europa erneut Kriegopfer, Vertriebene und Opfer einer Gewaltherrschaft gibt. Aber – so werden viele Elsener fragen – wo steht denn der abgebildete Stein, wo finde ich denn den Findling mit der Inschrift?

Eine erste Antwort muss lauten: Man findet ihn gar nicht, denn er hat sich versteckt. Dicht an dicht ist der Stein in dem kleinen

Gedächtnishain beim Kriegerdenkmal auf dem Tippbruch am Bohlenweg inzwischen von mehreren Schichten Efeu überwachsen. Wenn die Inschrift wieder lesbar und die leider ach so notwendige Mahnung wieder lebendig werden soll, dann stellt sich allerdings die Frage: Wer gedenkt, den Gedenkstein möglichst bald von seiner grünen Tarnkappe zu befreien?

Günter Wißbrock

Plattdeutscher Kreis

Jungfer Settken

von *Elli Brüggemeier*

Jungfer Settken* was ettliche Jaure Hiushellerschke beim sirligen Pasteuer wirst. Jetzt was et alt un ein eigentümlich Fruggenmenske wurn. Nix leit et sik ran den nigggen Pasteuer seggen.

Do seggt de Pasteuer eines Dages, ik mott Settken pensioneern. Niu mochte Settken iuten Pastorot in zwei kleine Zimmer trecken. Weil Settken niü ower viel Teid harr, ging et Dagsüwer oft in de Kirken. Bloß mit de Jungens van den Köster lag et immer in Knies. In de Kirken was ein Postament, wo de hillige Michael üppe stauen harr, de ower im Moment in Reparatur was. Bloß de Drachen was nea do.

Als Settken eines Dages in de Kirken kamp, seggt einer van den Kösters Jungens: „Do buwen uppen Postament hinner den Drachen is ein Vulsnest mit 5 kleinen Vülkes drin.“ Do is Settken gans empört, wie kann de Pasteuer dat bloß teo loten in Gourdes Kirken ein Vulesnest.

Niu wull Settken over eak de Vülekes moll seien. Weil et ower klein van Gestalt was, seggten de Bengels: „Wai büert dei härge, dann kannst diu de Vülekes eak seien.“ Se päcken sich Settken un sätten iat teo Streie up den Drachen.

Jetzt harr iat den Drachenkopp in Arme un schriggere iut Leiweskräften: „Hölpe

,Hölpe, helpet mei hai weier runner.“ Ower de Jungens streckern iat de Tunge riut un leipen weck.

Niu woll et dat Unglücke, dat de Pasteuer mehrere frümde Häherns seine schöne Kirken weisen woll. Twei van den Häherns bliwen fö den Postament stauen. Settken satt gans still ineinander gekroupen. Do seggt einer van den Häherns: „Wat soll dat dann füberstellen?“

De Pasteuer, de seine Brille nit bei sik harr, röppet den Köster. De denket sofort an seine bösen Buben, ower hei seggt dann: „Dat is neä olle Figur van sirligen Pasteuer.“ Mehr kann hei nit seggen. De Figur fänk nämlich an teo priusten und Hatschi, Hatschi – do fleag Settkens Brille schon twischken de Geistlichen un dat Gebiß hinnerriut.

Jetzt fäng Settken an to schandalen: „Den abscheuliken Bengels vannen Köster häwe ik dat teo verdanken.“ Do seggt de Pasteuer teon Köster: „Niemet de Hillige do runner, de päst nit in use Kirken.“

„Nä“, seggt de Köster, „ne hillige Giftschlange giwt et nea nit.“

Wier uppe Ehern ankumen, grabst Settken seine kaputte Brille un Tiäne un löppet harre schandalend na Hius!

Mechthild Kürpick

* Settken = Josefa

Wir sind für Sie da:



**Die Sonnenblume, Häusliche Alten- & Krankenpflege GmbH
Von-Ketteler-Str. 53 • 33106 Paderborn-Elsen**

Wir machen uns für Sie stark:

- Fachgerechte, auf Sie zugeschnittene Hilfe bei der Körperpflege
- Durchführung ärztlich verordneter medizinischer Behandlungspflege (z. B. Verbände, Injektionen, Verabreichen von Medikamenten)
- Pflegeberatungsbesuche bei Bezug von Pflegegeldleistung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege
- Stundenweise Betreuungs- und Besuchsdienste
- Vermittlung von Hausnotrufsystemen, Essen auf Rädern, mobiler Friseur u. ä.
- Beratung bei Fragen zur Kostenübernahme
- Enge Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten und Therapeuten
- Palliativ-Pflege
- Kurse für pflegende Angehörige
- Individuelle Schulung pflegender Angehöriger
in der häuslichen Umgebung des Pflegebedürftigen

**Wir erbringen für Sie Pflegeleistungen
durch ausgesuchte, erfahrene Pflegekräfte.**

Wir pflegen Sie nach aktuellen pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen.

**Wir sorgen für kompetenten Pflegenachwuchs und
bilden zur examinierten Pflegefachkraft aus.**

Wir sind rund um die Uhr für Sie zu sprechen:

0 52 54 / 6 64 10

Bürgerhaus Elsen e.V. – Vorstand nun wieder komplett besetzt

In der Jahreshauptversammlung des Vereins Bürgerhaus Elsen e.V. unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Theo Joachim standen am 16. März 2023 satzungsgemäß die Berichte und Wahlen zum Vorstand im Mittelpunkt.

Geschäftsführer Jürgen Kirchoff ließ in seinem Bericht noch einmal die wichtigsten Aktivitäten und Projekte des Jahres 2022 Revue passieren.

Da kurzfristig die Heizungsanlage für das Gebäude ersetzt werden musste, sind im letzten Jahr die Investitionen und Reparaturen auf das Notwendigste eingeschränkt worden. Der neue Heizkessel wurde Anfang 2023 installiert. Ohne die Unterstützung durch die Stadt Paderborn wäre diese hohe Investition schwierig abzubilden gewesen.

Die umfangreichen Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen im Bereich der Gaststätte sind noch nicht umgesetzt. Hierzu werden die Planungen aber immer konkreter. Die Vermietungszahlen der Bürgerhalle sind erwartungsgemäß im Jahr 2022 nach

Corona gegenüber dem Jahr 2021 wieder angestiegen und haben im Jahr 2022 bereits wieder den Stand aus dem Jahr 2019 erreicht. Für das Jahr 2023 ist eine Belegung der Hallenbelegungszahlen weiterhin festzustellen.

Im Kassenbericht für das Jahr 2022 konnte der Kassierer Julian Rosenkranz eine solide Kassenlage präsentieren.

Bei den turnusmäßigen Wahlen zum Vorstand wurden der 1. Vorsitzende Theo Joachim, der 1. Geschäftsführer Jürgen Kirchoff sowie der Kassierer Julian Rosenkranz mit großer Mehrheit in ihren Ämtern für weitere zwei Jahre bestätigt. Neu in den Vorstand wurde Manfred Lütkemeyer als 2. Geschäftsführer (Schriftführer) gewählt. Diese Position war einige Jahre personell nicht besetzt.

So kann der Vorstand des Bürgerhauses Elsen e.V. mit einer komplettierten Mannschaft den Herausforderungen der Zukunft engagiert entgegensehen.

Jürgen Kirchoff



Der Vorstand von links: Geschäftsführer Jürgen Kirchoff, 1. Vors. Theo Joachim, Klaus Schäfers als geborenes Mitglied im Vorstand (Oberst der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V.), Manfred Lütkemeyer 2. Geschäftsführer, Peter Hoppe (2. Vorsitzender Finanzen) Kassierer Julian Rosenkranz; nicht auf dem Foto :Johann Gerber (2. Vorsitzender Technik)

Dein eigenes Wasserfiltergerät für deine Familie & Büro

- ◆ Schluss mit Kalk und Schadstoffen
in deinem Trinkwasser (Filterung bis zu 99,8%)
- ◆ Schluss mit Wasserkistenschleppen
- ◆ Schluss mit Plastikflaschen
- ◆ Direkter Anschluss an die Wasserleitung
- ◆ Kinderleichte Bedienung
- ◆ Kosten sparen
- ◆ Wasserfiltersysteme & Antikalkanlagen
- ◆ Weitere Wasserfiltergeräte auf unserer Homepage

Herzliche Grüße

Andreas & Claudia Seyfarth



Scan mich



D – 33102 Paderborn www.lifetime-water.de
Tel.: 05251 4172808 lifetime water
Mobil: 0170-50 49 733 lifetime_water

Lifetime
Wasserfiltersysteme

Du wirst es lieben !

**Zapf dir dein
frisches Wasser
einfach selbst!**



Nachhaltig bestes Wasser trinken!
gefiltert • sprudelnd • Eiswürfel • heiß • kalt • ambiente



Staatl. anerkannte
Ergotherapeutin

info@ergotherapie-hischer.de
www.ergotherapie-hischer.de

ERGOtherapie

PRAXIS JUTTA HISCHER

Praxis in Sennelager

Bielefelder Str. 161
33104 Paderborn-Sennelager

Tel. 0151 / 59 43 85 76
und 0 52 54 / 8 04 48 91

*Wir wünschen
allen Elsenern
ein gelungenes
Dorffest!*

Wir bieten Therapie in folgenden Fachbereichen:

- Pädiatrie (Kinder und Jugendliche)

... bei Entwicklungsverzögerungen, Störungen
der Wahrnehmung --- Einzel-/Gruppentherapie



- Geriatrie (Senioren)

... bei altersbedingter, körperlicher und geistiger
Einschränkung --- Einzeltherapie/Hausbesuche



- Orthopädie/Traumatologie/Rheumatologie

... z. B. bei Lähmungen, Amputationen, degenerativen
Erkrankungen --- Einzeltherapie/Hausbesuch



- Neurologie

... Wiedererlangen der größtmöglichen
Selbstständigkeit im täglichen Leben und
im Beruf --- Einzeltherapie/Hausbesuch



Kirchenchor St. Cäcilia mit neuem Vorstand

In unserem Kirchenchor St. Cäcilia gab es am 21.11.2022 einen Wechsel im Vorsitz: Franz-Josef Stoiber trat aus Altersgründen nach neun Jahren von seinem Amt zurück. An seine Stelle wurden Karin Bayer-Böckly mit Stellvertreterin Barbara Claes gewählt. Chorleiter ist Michael Kleine, der auch Organist der katholischen Kirchengemeinde ist, mit Stellvertreter Rudolf Heinemann. Schriftführer ist Johannes Liggesmeyer, Kassenwarte sind Franz Marx und Barbara Claes, und Notenwartin ist Maria Wolf, die von Anne Schmale unterstützt wird.

Momentan sind wir 33 aktive und sieben passive Mitglieder. Während der Coronazeit hat eine Gruppe von zwölf Sängerinnen den Chorgesang aufrecht erhalten. Mittlerweile nehmen die meisten aktiven Chormitglieder wieder an den Proben und Auftritten teil.

Unsere Chorprobe findet einmal wöchentlich am Montagabend im Dionysius-Haus statt. In den Wintermonaten beginnt sie um 19.30 Uhr und zur Sommerzeit um 20 Uhr. Wir singen Messen, zum Beispiel von Stefan Trenner oder von G. F. Händel, aber auch moderne Kirchenlieder, Spirituals, Taizé-Lieder und hin und wieder gängige Volkslieder.

Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz, ob in der kleinen Trinkpause während der Proben, beim Dämmerstopp einmal monatlich, beim ganztägigen Chorausflug im Herbst oder dem Grillfest vor den Sommerferien.

Während der Schulferien findet in der Regel keine Chorprobe statt.

Termine zu den Chorauftritten werden im Pfarrbrief und den Aushängen bekanntgegeben.

Weitere Sängerinnen und Sänger sind bei uns jederzeit gern gesehen (und gehört). Bitte melden Sie sich, wenn Sie Interesse an Gesang und Geselligkeit in einer netten Chorgemeinschaft haben. Gern können Sie auch unverbindlich an Schnupper-Chorproben teilnehmen.

Kontakt:

Karin Bayer-Böckly, Tel. 9386959

E-Mail kbayerboeckly@gmail.com

Barbara Claes, Tel. 65039

E-Mail barbara.claes@t-online.de

Karin Bayer-Böckly

Lernen Sie unseren Verein
und unsere Abteilungen
kennen:
www.hvv-elsen.de



Seniorenbetreuung in
gemütlicher Umgebung!

WILLKOMMEN IN DER TAGESPFLEGE SCHRIEWEESHOF

Unser Angebot für Sie:

- Kleine Gruppen mit festen Tischnachbarn
- Individuelle Betreuung
- Konzerte, Ausflüge, Ausstellungsbesuche
- Eingewöhnungsphase mit Angehörigen
- Probetage auch halbtags möglich
- Aktivitäten im Wandel der Jahreszeiten
- Integration der an Demenz erkrankten Gäste in kleinen Gruppen
- Begleitung durch erfahrene Betreuungsassistenten außerhalb der Einrichtung

Tagespflege Schrieweshof
Von-Ketteler-Straße 14
33106 Paderborn

Telefon 05254 663810
tp-schrieweshof@charleston.de
www.tagespflege-schrieweshof.de

 **Schrieweshof**
Charleston Tagespflege
Paderborn



Besuchen Sie
unsere Ausstellung!



Treppen und Türen vom Fachmann
■ Planung ■ Bau ■ Montage


Treppenbau GmbH & Co. KG **Tegethoff**

Mit der langjährigen Erfahrung eines Meisterbetriebes, hoher Produktqualität sowie umfassenden Beratungs- und Serviceleistungen realisieren wir Ihre Wünsche im Bereich der Treppen und Türen.



Tegethoff Treppenbau GmbH & Co. KG • Fohling 6 • D-33106 Paderborn-Elsen • Telefon (052 54) 93 58-0
Fax (0 52 54) 93 58-20 • Internet: www.tegethoff-treppenbau.de • E-Mail: info@tegethoff-treppenbau.de

Geseker Kronkorken Verein lässt Kinderaugen leuchten

Die Umwelt schonen, Kronkorken sammeln, einschmelzen und wieder in den Rohstoffkreislauf bringen – das ist das Anliegen des Geseker Kronkorken Vereins, der mit dem Erlös vom Verkauf der Kronkorken seit 2017 heimische Kindergärten, Vereine und andere soziale Einrichtungen unterstützt. Vor kurzem hat der Verein die 90-Tonnen-Marke geknackt, was einer Anzahl von 45 Millionen(!) gesammelter Kronkorken entspricht. Seit gut zwei Jahren werden auch in Elsen verstärkt Kronkorken gesammelt. Mit viel Engagement hat Karin Bee mit ihrem Mann Lorenz Bunse ein Netzwerk von Unterstützern aufgebaut. So können in und um Elsen, u. a. beim REWE Getränkemarkt Saal, bei Die Getränkeköhner und bei der Getränkequelle Sande Kronkorken abgegeben werden. Auch viele Restaurants

und Imbisse sind mittlerweile dabei. In den zwei Jahren sind in Elsen über 1,2 Tonne Kronkorken gesammelt worden. Das sind 600.000 Stück – unglaublich!!! Rund 215 Personen, davon 90 Kinder, werden jeden Freitag im Dionysiushaus von Gertrudis Rauhut und ihrem Team der Elsener Tafel unterstützt. Diese 90 Kinder wurden zu Ostern mit Körbchen im Gesamtwert von ca. 500 € vom Verein überrascht. Im Körbchen befinden sich neben Süßig-



Von links: Karin Bee, Geseker Kronkorken Verein, Elsen und Sande; Kai Hillebrandt, Geseker Kronkorken Verein, Kreis Paderborn; Gertrudis Rauhut, Elsener Tafel

caritas

Wacken? Jedes Jahr!

Peter, 61, Pflegedienstleiter

Wenn es
darauf
ankommt:
verlässliche
Dienstpläne



direkt bewerben
karriere-caritas-pb.de

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE
Bilanzierendes Unternehmen

Caritasverband
Paderborn e.V.



keiten u. a. auch Malutensilien. „Kinder sind immer die Leidtragenden unserer Gesellschaft, sei es Armut oder Krieg. Freude und Hilfe bringen, das sind zwei der Gründe, die unser Verein umsetzen will, und deshalb unterstützen wir die tolle Idee von Karin Bee. Was gibt es Schöneres, als das Leuchten kleiner Kinderaugen?“, so der Vorsitzende Bernhard Horsthemke. Auf diesem Wege möchte sich der Verein bei der gesamten Elsener Bevölkerung, den Vereinen und Firmen für das tolle Engagement und die großartige Unterstützung bedanken. Wer Fragen oder Anregungen zum Verein hat, kann sich gerne an Karin Bee unter der Mobil-Nr. 0176 964 429 92 wenden. Sie freut sich auch über Nachricht von Vereinen, Restaurants oder Getränkemärkten, die in Zukunft den Verein unterstützen und mitsammeln möchten. Der Verein sucht auch noch Unterstützer für die Paderborner Innenstadt, die dort Sammeleimer deponieren und regelmäßig leeren möchten.

Karin Bee

Sammelstellen

Elsen

REWE Getränkemarkt, Daniel Saal
Getränkewelt / Die Getränkekönner
Alt Enginger Mühle
Bürgerhaus Elsen
Wirthshaus am See
Bistro am Wasserskisee
Brinkmanns Braterei
Zum Schinken Willi
Bierbar Neue Burg
Eiscafe Roma
Restaurant Von Köppen, Gut Ringelsbruch
Grillwerk
TURA Elsen

Sande

Getränkemarkt Getränkequelle
Thune Aue Restaurant

Paderborn

Kump
Theater Paderborn

Bad Lippspringe

Restaurant Bangkok (erst in Wewer)



Vinyl-Beläge
Laminat
Teppichboden
Sonnenschutz
Gardinen

Julius Preuss GmbH & Co. KG

Frankfurter Weg 52 · Paderborn

Tel. 0 52 51 - 7 17 44 · E-Mail: preusspaderborn@web.de

A photograph of a child with long hair, wearing a green hoodie and dark pants, standing on a wooden pier or dock. The child is seen from behind, in the process of throwing a stone into a calm lake. The stone has just hit the water, creating a small splash. The background shows a wide expanse of water reflecting the sky, with a dense line of green trees on the far shore under a clear blue sky with a few wispy clouds.

**Ihre Versicherungs-
agentur vor Ort**

Nur einen Steinwurf entfernt

Die Bezirksdirektion Klose & Sommer OHG
Wir können Versicherungen!

Von A wie Auto bis Z wie Zahnzusatzversicherungen!

**Bezirksdirektion
Klose & Sommer OHG**

Von-Ketteler-Str. 28, 33106 Paderborn

Tel. 05254 66666

info.klose.sommer@continentale.de

The logo for Die Continentale, featuring a stylized blue 'C' composed of three concentric, slightly offset lines.

**Die
Continentale**

Erinnerungen an den 1. Schultag vor 70 Jahren

In Erinnerung an ihren ersten Schultag (16. April 1953) trafen sich 26 ehemalige Schulkolleginnen und Schulkollegen am 21. April 2023 in der Gaststätte „Zum Schinken Willi“ zu einem gemeinsamen Frühstück. In fröhlicher Runde wurden viele Erinnerungen ausgetauscht. Besonders viel Freude bereiteten allen die vielen Fotos, die bei den früheren Klassentreffen 1981, 1996, 2006 und 2016 gemacht wurden und, nun von Alfons

Jakob aus Gesseln moderiert, mittels einem Beamer großformatig angeschaut werden konnten. Viel zu schnell – da waren sich alle einig – gingen die gemeinsamen Stunden vorbei und der Wunsch nach einem baldigen Wiedersehen wurde geäußert. Organisiert wurde das Treffen von Hildegard Ikemeyer, Gisela Hillemeier, Käthe Krieg, Josef Heggemann und Fritz Voß.

Hildegard Ikemeyer



*Zündet man eine Kerze an, erhält man Licht.
Vertieft man sich in Bücher, wird einem Weisheit zuteil.
Die Kerze erhellt die Stube,
das Buch erleuchtet das Herz.*

Aus China



T h a m m

Erholsam Liegen & Sitzen



... sitzen Sie bequem?

BESUCHEN SIE UNS — Alte Torgasse 9 33098 Paderborn

Telefon 0 52 51.28 14 54 Telefax 0 52 51.28 14 64

Internet www.liegenundsitzen.de



Grabkerzen aus unserem Automaten
24 Stunden – rund um die Uhr



Sande Münsterstraße 99
Trauer-Automat: Schloß Neuhaus Hatzfelder Straße 16

Telefon: 05254 - 5574 www.bestattungen-schaefers.de

Kinderbibeltag

Der diesjährige Kinderbibeltag hat sich mit der Geschichte von Rut beschäftigt. Diese Geschichte ist schon mehr als 3.000 Jahre alt. Es beginnt damit, dass in der Stadt Bethlehem im Land Juda Hungersnot herrscht. Noomi, ihr Mann und ihre beiden Söhne ziehen deshalb in das Land Moab. Dort bleiben sie viele Jahre. Die Söhne heiraten die Moabiterinnen Rut und Orpa. Aber der Mann von Noomi stirbt und dann auch die beiden Söhne. Da beschließt Noomi, wieder nach Bethlehem zurückzugehen, denn für Frauen ohne Mann war es damals schwierig, sich zu versorgen. Ihre beiden Schwiegertöchter wollen sie begleiten, doch Noomi möchte das nicht. Die beiden sollen an ihre eigene Zukunft denken. Orpa geht schließlich zu ihrer Familie zurück, doch Rut will ihre Schwiegermutter nicht verlassen. Sie sagt: „Wo du hingehst, da will ich auch hingehen. Dein Volk ist mein Volk und dein Gott ist mein Gott.“ Als sie in Bethlehem ankommen, ist gerade die Zeit der Weizenernte. Rut geht auf ein Feld, Ähren nachzulesen, die von den Schnitern liegengelassen wurden. Der Besitzer des Feldes, Boas, erlaubt das. Als Verwandter von Noomis verstorbenem Mann ist er den beiden Frauen gegenüber großzügig. Schließlich heiratet er Rut. Sie bekommen einen Sohn und Noomi ist seine liebevolle Großmutter. Dieser Sohn wird später der Großvater von König David sein.



Günter Dreier

AUTOWERKSTATT

- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- Hauptuntersuchung/TÜV-Abnahme täglich
- Unfallinstandsetzung
- Klimageservice R1234yf und R134a
- Achsvermessung mit 3D-Technologie
- Reifenservice und Einlagerung
- Automatikgetriebe-Spülung
- Fahrzeug und Klimadesinfektion durch OZON-Generator!

*Ihr freundlicher
Service vor
Ort!*



Tel. 0 52 54 - 6 01 47
Fax. 0 52 54 -9 35 09 35

www.kfz-dreier.de
info@kfz-dreier.de

Fohling 32, 33106 Paderborn-Elsen • Inhaber Detlef Lobbenmeyer

Die Geschichte erzählt von Menschen, die bereit sind, nach Gottes Geboten zu leben. Die Beziehung von Noomi und Rut ist getragen von Liebe, Loyalität, Treue, gegenseitigem Respekt, Durchhaltevermögen, Mut, Risikobereitschaft und dem Vertrauen auf den gemeinsamen Gott.

24 Kinder hatten viel Freude an der Geschichte, am Malen und Basteln, Rätseln, Singen und Spielen. Ganz besonders eifrig waren die Kinder damit beschäftigt, ihr Freundschaftsarmband zu flechten. Es gab Rätselfragen zu Bethlehem und zum Thema Freundschaft. So waren z.B. in einem Buchstabenfeld Eigenschaften eines guten Freundes / einer guten Freundin herauszufinden.

Natürlich gab es auch Leckeres zu essen: Obstteller, Spaghetti mit verschiedenen Saucen sowie Kuchen, es war wieder alles dabei.

Im Familiengottesdienst am Sonntag sangen die Kinder einige ihrer Lieder. Die Geschichte von Rut und Noomi wurde noch einmal erzählt und die Bilder und Bastelarbeiten wurden gezeigt.

Irene Glaschick



REWE
Daniel Saal
Dein Markt



Der
Getränke-
markt bleibt
geöffnet!

Umbauarbeiten

Wir verschönern unseren Supermarkt!

Für den Umbau bleibt unser Markt
vom **26.06. bis 02.08.2023** geschlossen.

Letzter Verkaufstag ist
am **24.06.2023 bis 22 Uhr!**



Die Wiedereröffnung findet
am **03.08.2023** statt!



Druckfehler vorbehalten.

Besonderes Geschenk der Stadt Paderborn

Zum 100-jährigen Bestehen des Männerchores Elsen hatte die Stadt Paderborn den Chor zur Verleihung der Zelter-Plakette ins historische Rathaus eingeladen.

Im Rahmen dieser stilvoll ausgerichteten Feier überraschte Bürgermeister Dreier den Chor auch mit einer ausdrücklichen Gratulation der Stadt Paderborn.

Diese Urkunde wurde von Egon Hüls als Unikat angefertigt und entspricht in der Form etwa dem, was die Stadt bei ihren Einträgen in das „Goldene Buch“ für die zu Ehrenden gestaltet.



Rudolf Heinemann nahm diese Gratulation im Namen des Chores entgegen und bedankte sich sehr für die Wertschätzung der musikalischen Arbeit durch unsere Heimatstadt Paderborn.

Rudolf Heinemann



DETLEF GRÜNERT
Steinmetz & Bildhauermeister

Untern Eichen 35 | 33106 PB-Elsen
Mobil: 0151 23552550

NATURSTEIN
GRABMALE
BILDHAUEREI
RESTAURIERUNG

www.steinzeichen.com



Berens Bestattungen

Erledigung sämtlicher Formalitäten – Überführung und Bestattungen auf allen Friedhöfen
– Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten – Eigene Abschiedsräume – Eigener Trauerdruck

Telefon 0 52 54 / 53 19

Wewerstraße 1 – 5, 33106 Paderborn
info@berens-bestattungen.de
www.berens-bestattungen.de



Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das ich Dich sehen kann,
wann immer ich will.



Konzert im „Schrieweshof“

„Endlich können wir mal wieder vor Publikum auftreten und die Zuhörer mit unseren Melodien erfreuen“, begann Rudolf Heine mann seine Moderation im „Schrieweshof“, wohin die Sänger des Männerchores Elsen am 29. März zu einem Konzernachmittag eingeladen waren.

Der Kontakt war nach der langen Corona-Zwangspause über die Abteilung „Tagespflege“ vermittelt worden, aber auch aus den anderen Wohnbereichen waren viele Gäste gekommen.

Der Chor hatte ein breit gefächertes Programm vorbereitet, das allen dazu verhalf, einen unterhaltsamen Nachmittag zu erleben. Mit „Singen zu jeder Stunde gibt unserem Leben Fröhlichkeit“ war sofort das gemeinsame Ziel der Sänger und des Publikums angesprochen. Zwei Werke aus der Feder des Walzerkönigs Strauß in einer Bearbeitung für Männerchöre schlugen danach ebenfalls das Thema „Freude“ an. Mit zwei Melodien, die als „American Patrol“

und „Stars and Stripes“ zu Evergreens geworden sind, setzten die Sänger unter der Leitung von Alfons Puscher und mit Klavierbegleitung durch Helena Plem das Konzert fort.

Eine besondere Freude für den Chor war es, neben den sehr zahlreichen Besuchern besonders Hans Salmen als Zuhörer begrüßen zu können. Hans hatte seit 1974 fast 50 Jahre aktiv

am Chorleben als Sänger im 2. Tenor teilgenommen. Auch etliche andere Besucher des Konzertes hatten Erfahrungen mit Chorgesang, und viele der vorgetragenen Liedwerke weckten bei ihnen schöne Erinnerungen. Bei „Carmencita“ und vor allem „Fiesta Mexicana“ klatschten die Besucher freudig mit und genossen die spanisch/mexikanische Lebensfreude.

Mit „Wunderbar“ aus dem Musical „Kiss me, Kate“ gelang es dem Chor, eine sehnsuchtsvolle, träumerische Stimmung zu gestalten, die auch im „Ständchen“ von W.A. Mozart anklang.

Ein besonders eindrucksvoller Teil des Konzertes war „Der Lindenbaum“ von Franz Schubert. Helena Plem begleitete den Chor bei den Strophen, aber ihr Können kam besonders in den Vor- Zwischen- und Nachspielen aus der „Winterreise“ von Franz Schubert zum Vorschein. Mit ihrem außergewöhnlichen Können meisterte sie den anspruchsvollen Klavierpart, der eine





Der neue Nissan X-Trail
mit **e-POWER**
Einzigartig, elektrifiziert
und kabellos



Nissan X-Trail N-Connecta

1.5 I VC-T e-POWER e-4ORCE,
157 kW (213 PS), 4x4, Benzin

Jetzt leasen
ab € 389,- mtl.¹

- Digitales Cockpit mit 12,3"-TFT-Bildschirm
- NissanConnect Navigation
- Beheizbare Frontscheibe
- Beheizbares Lenkrad
- Sitzheizung vorne & hinten
- 3-Zonen-Klimaautomatik

Nissan X-Trail N-Connecta 1.5 I VC-T e-POWER e-4ORCE, 157 kW (213 PS), 4x4, Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig: 6,6-6,2; mittel: 5,6-5,2; hoch: 5,8-5,4; sehr hoch: 8,2-7,8; kombiniert: 6,7-6,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 152-143. Nissan X-Trail: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,6-5,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 172-131. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor.

¹Fahrzeugpreis: € 44.360,-, inkl. € 4.930,- Nissan Rabatt auf die unverbindliche Preisempfehlung, zzgl. € 790,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 4.415,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 389,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 19.460,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 23.875,-. Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 30.06.23. Abb. zeigt Sonderausstattung.

**Autohaus Simon GmbH
Fohling 2**

33106 Paderborn

Tel.: 05254/955920 , www.nissan-simon.de



große Präzision und gleichzeitig eine perlende Leichtigkeit erfordert.

„Mach was Schönes aus diesem Tag“ lautete der letzte Chorsatz, bevor der Chor als Zugabe eine sentimentale irische Volksweise vortrug, bei der Franz-Josef Voß den Solopart übernahm.

Die Zuhörer dankten für die einzelnen Werke und das schöne Gesamterlebnis dieses

Nachmittags mit herzlichem Applaus, und im Namen aller Sänger versprach der Vorsitzende Rudolf Heinemann, dass es nicht bei einem einmaligen Auftritt des Männerchores Elsen bleiben werde, sondern dass der Chor gerne bei anderen Gelegenheiten wieder einmal im „Schrieweshof“ zu hören sein wird.

Text: Rudolf Heinemann

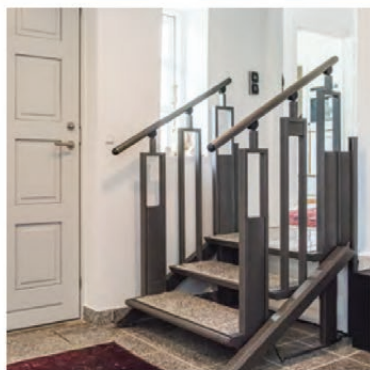
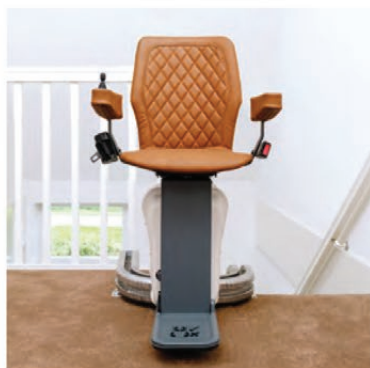
Fotos: Schrieweshof/Tagespflege

*Gesang verschönt das Leben,
Gesang erfreut das Herz,
ihn hat uns Gott gegeben,
zu lindern Sorg und Schmerz.*

Neuer Text von Karl Kleber

Lifttechnik für Jedermann

Treppenlift » Hublift » Plattformlift » HomeLift



das Leben kann so **komfortabel** sein

paderlift quehl GmbH » Franz-Kleine-Straße 14 » 33154 Salzkotten
fon: 05258-9796-0 » info@paderlift.de4 » www.paderlift.de

Aufzüge und Lifte für Jedermann vom Salzkottener Familienunternehmen

Bereits seit über 40 Jahren beschäftigt sich die Firma paderlift mit Aufzügen aller Art.

Durch eine Operation war Geschäftsführer Andreas Quehl selbst schon mal wochenlang auf einen Rollstuhl angewiesen. Das hat ihm noch deutlicher vor Augen geführt, wie wichtig Barrierefreiheit für die Lebensqualität von Jung und Alt ist.

Der Betrieb für Aufzugstechnik wurde im Jahr 1981 gegründet und wird von den Brüdern Andreas und Ulrich Quehl gemeinsam geführt. Dank der Spezialisierung auf den Vertrieb, die Montage und die Instandhaltung / Wartung von Home- und Treppenliften sowie Kleingüteraufzügen ist das innovative Unternehmen ein verlässlicher Partner. Das paderlift-Team berät bei der Aufzugsplanung bzw. beim Aufzugkauf kompetent und persönlich – und das europaweit. Sie arbeiten mit den besten Aufzugsherstellern zusammen, um, je nach Bedarf, das passende Produkt anbieten zu können. Seit 2018 vertreibt paderlift Aufzugssysteme in Eigenregie. Ebenso ist die Aufzugmiete bei paderlift möglich.



Regional ist der Betrieb für Aufzugstechnik breit aufgestellt. „Wir wollen mehr vor Ort arbeiten und junge Mitarbeiter finden, denen wir eine gute Zukunft bieten“, berichtet Andreas Quehl. Sein Motto: „Immer innovativ bleiben, mitdenken, weiterdenken, nicht stehen bleiben.“

„Ich bin froh, dass wir Menschen, die nicht mehr richtig laufen oder teilweise gar nicht laufen können, mit unserer Arbeit helfen können“, so Andreas Quehl. Derzeit baut das Salzkottener Unternehmen einen Lift im Paderborner Dom ein, der in die Krypta der Kathedrale führt. So können Menschen, die am Rollator gehen oder im Rollstuhl sitzen, den Raum unterhalb des Domes besuchen.

Text: paderlift quehl; Foto: ProjectPartner Kleeschulte GmbH



KANZLEI AM ROSENTOR Frisch und Kollegen

- Erbrecht und Vermögensnachfolge
- Bau- und Immobilienrecht
- Gesellschafts- und Handelsrecht
- Familienrecht
- Strafrecht und Verkehrsrecht
- Wirtschafts- und Arbeitsrecht

Rosenstraße | Franziskanermauer 1A • 33098 Paderborn
Tel.: 05251 12310 | www.kanzlei-am-rosentor.de



Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

www.hvv-elsen.de

informiert Sie über aktuelle Aktivitäten

Elsener Funkamateure erfolgreich behauptet

Mitgliederschwund durch die Pandemie war und ist in vielen Vereinen ein großes Problem. Es fehlten die Möglichkeiten zusammenzukommen: gemeinsam Sport zu treiben, zu singen oder zu feiern – um nur einiges zu nennen. Wie ist das, wenn das Hobby darin besteht, mit gleichgesinnten Menschen, unabhängig von Hautfarbe, Religion, Staatsform, Denkweise und teilweise sogar unabhängig von der Sprache, auf der ganzen Welt per Funk in Kontakt zu treten?

„Wir sind insgesamt gut durch die Pandemie gekommen“, berichtet Bernd Reimer, Vorsitzender des Ortsverbands Paderborn-Elsen (N61) im Deutschen Amateur Radio Club (DARC) auf der Jahreshauptversammlung in seinem Bericht über die letzten zwei Jahre. Schnell wurden die monatlichen OV-Abende virtuell abgehalten und auch der wöchentliche Techniktreff im HeinzNixdorf-MuseumsForum (HNF) fand auf der Ortsfrequenz 145,375 MHz statt. Die Funkaktivitäten fan-



Die Jubilare von links: Lutz Neubauer DL9DAN, Bernd Reimer (OVV) DL3ZAT, Inga Scheike DO1HI, Reinhard Schopohl DM2RS (es fehlen: Peter Vossen DC0KK und Christian Padberg DG7QCP)

den noch mehr als vorher im eigenen Shack (Funkzimmer) statt und die Freude über die kleine bunte Bestätigungskarte (QSL-Karte), die man sich nach einer Funkverbindung schreibt, war noch größer.

Aber auch Funkamateure brauchen die persönliche Begegnung. So konnte im September 2022 wieder der Fieldday am Jugendzeltplatz am Lippesee durchgeführt

werden. „Dabei bauen wir große Antennen auf, testen neue Geräte und Betriebsarten und beteiligen uns an Amateurfunkwettbewerben. Und auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz: Gemeinsam frühstücken, Kuchenbuffet und abends grillen oder Essen aus dem Dutch Oven – der Fieldday ist eine



Der wiedergewählte Vorstand von links: Oliver Voß DL1YOV, Andreas Wischer DD1AW, Bernd Reimer (OVV) DL3ZAT, Ralf Engelhard DG6DCR

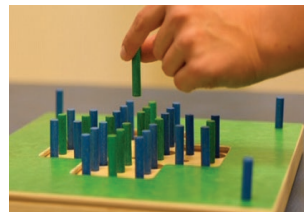


Ergo Therapie

Vonnahme vom Felde

Ganzheitliche **Ergotherapie** in Elsen, Paderborn und Sande

- Zertifizierte Handtherapie
- Neurologische Ergotherapie
- Hirnleistungstraining
- Ergotherapie in der Pädiatrie
- Ergotherapie in der Psychiatrie
- Hausbesuche



Von-Ketteler-Straße 14 | 33106 Paderborn-Elsen | 05254 6608864

Mersinweg 20 | 33100 Paderborn | 05251 6875777

Sennelagerstraße 6 | 33106 Paderborn-Sande | 05254 9321666

www.ERGOTHERAPIEinPADERBORN.de info@ergotherapieinpaderborn.de

Art technisches Zeltlager“, so Peter Bleier (DF6QN), langjähriges Clubmitglied.

Daher waren die 33 Mitglieder mit dem Vorstand so zufrieden, dass alle drei Vorstandsmitglieder wiedergewählt wurden. Alter und neuer OVV (Ortsverbandsvorsitzender) ist Bernd Reimer (DL3ZAT), stellvertretender OVV ist Andreas Wischer (DD1AW) und auch Kassenwart Ralf Engelhard (DG6DCR) wurde in seinem Amt bestätigt.

Einstimmig angenommen wurde der Fusionsantrag des Ortsverbands Salzkotten N60, der sich Ende 2022 aufgelöst hat. Alle Salzkottener Funkfreunde sind in Elsen herzlich willkommen.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft im DARC, Deutschlands größtem Amateurfunkverband, wurde Reinhard Schopohl (DM2RS) geehrt. Peter Vossen (DC0KK), der ebenfalls auf 40 Jahre zurückblicken kann, konnte erst im April seine Ehrennadel in Empfang nehmen. Er weilte zu der Zeit in Sri Lanka und betrieb von dort sein Funkhobby. 25 Jahre haben Inga Scheike (DO1HI), Lutz

Neubauer (DL9DAN) und Christian Padberg (DG7QCP) erreicht.

Wie wichtig den Funkamateuren die Nachwuchsförderung ist, zeigt sich am Terminplan für die nächsten Monate. So wird der Ortsverband N61 erneut beim Elsener Dorffest am 11. Juni 2023 die vielfältigen Möglichkeiten dieses technischen Hobbies präsentieren. Es gibt Bastel- und Lötaktionen zum Mitmachen, wobei die „Ergebnisse“ dann mit nach Hause genommen werden können. Zudem kann man den OMs und YLs (Old Man und Young Lady sind die Bezeichnungen für die männlichen und weiblichen Funkamateure) über die Schulter schauen und sich über dieses weltumspannende Hobby informieren. Weitere Aktivitäten zum „Reinschnuppern“ sind der diesjährige Fieldday vom 15. bis 17. September 2023 am Lippesee oder die OV-Abende an jedem zweiten Mittwoch im Monat im Restaurant „Zum Schinken Willi“ in Elsen.

Weitere Infos unter www.n61.de oder telefonisch unter 65651

Dr. Bernd Reimer

DEIN REGIONALER HOF
DIREKT AM LIPPESEE IN
PADERBORN-SANDE

- Direktvermarktung
- Eier aus dem Hühnermobil
- Fleisch verkauf
- Hausmacher Wurst

24H
AUTOMAT
DIREKT AM
HOF

Naturhof
am Lippesee

BESUCH UNS AUF WWW.NATURHOF-AM-LIPPESEE.DE

NATURHOF AM LIPPESEE • NESTHAUSERSTRASSE 99a • 33106 PADERBORN

- ▶ **KFZ-Meisterwerkstatt**
- ▶ **Service für alle Marken**
- ▶ **Täglich HU & AU**
- ▶ **EU-Neufahrzeuge**
- ▶ **Reifeneinlagerung**
- ▶ **Gebrauchtfahrzeuge**
- ▶ **Neu- & Jahreswagen**
- ▶ **Finanzierung & Leasing**
- ▶ **Unfallinstandsetzung**



**UNSER
SERVICE**



ad AUTO DIENST ELMAR KREUZ GmbH
 Marienloher Str. 105
 33104 Paderborn

Tel.: 0 52 54 / 9 30 66 - 0
 Fax: 0 52 54 / 9 30 66 - 12
 info@autodienst-krenz.de

www.autodienst-krenz.de

Kugel Event

Event- & Veranstaltungsservice




Ihr Fest!

Egal ob Hochzeit, Geburtstag, Jubiläum oder ein anderer besonderer Anlass.

Wir liefern alles was Sie dazu brauchen:

- **Zelte & Pagoden**
 - **Hüpfburgverleih**
 - **Ton & Lichttechnik**
 - **DJ's & Live Acts**
- uvm.



 facebook.com/KugelEvent
www.kugel-event.de

Tel: 0 52 54 / 9 30 66 10
 info@kugel-event.de

Osterei-Aktion

Auch in diesem Jahr verteilte die Ortsunion Elsen am Karsamstag vor dem Windmann-Supermarkt orangefarbene Ostereier als kleinen Ostergruß an die Elsenerinnen und Elsener. Die Vorstandsmitglieder nutzten die Gelegenheit zum persönlichen Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Christian Rörig

Die Vorstandsmitglieder der CDU Elsen verteilen Ostereier; von links: Frank Sprick, Lara Quickstern, Raimund Bredenbals, Kathrin Krause und Christian Kürpick



Landtagsfahrt nach Düsseldorf

Knapp ein Jahr nach der Landtagswahl lud die CDU-Ortsunion Elsen zu einer Tagesfahrt am 31.03.2023 in die Landeshauptstadt Düsseldorf ein, um den heimischen Landtagsabgeordneten Bernhard Hoppe-Biermeyer in Düsseldorf zu besuchen und einen Einblick hinter die Kulissen des nordrhein-westfälischen Parlaments zu bekommen. Die Teilnehmer wurden um 8:45 Uhr am Elsener Bürgerhaus vom OU-Vorstandsmitglied Frank Sprick empfangen, um gemeinsam mit dem Bus nach Düsseldorf zu fahren. Während der Fahrt gab es einen

kleinen Imbiss und Getränke. In Düsseldorf begleitete und unterstützte OU-Vorstandsmitglied Lara Quickstern den Besuch der Elsener Gäste. Neben der Besichtigung des Landtags und dem Austausch mit MdL Hoppe-Biermeyer stand außerdem eine Führung durch den Medienhafen an. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch ein gemeinsames Abendessen. Mit vielen positiven Eindrücken kehrten die Teilnehmer um ca. 21 Uhr zufrieden und wohlbehalten nach Elsen zurück.

Christian Rörig





Inh. Dorothe Behrendt

- **Sträuße und Pflanzen für jeden Anlass**
- **Trauerfloristik**
- **Hochzeitsfloristik**
- **Beet- und Balkonpflanzen**
- **Fleurop Service**

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8:00 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr
Sa.: 8:00 - 13:00 Uhr
So.: 10:00 - 12:00 Uhr

An der Dicken Linde 1
33106 Paderborn

Telefon 0 52 54 • 56 75
Fax 0 52 54 • 9 35 07 01
E-Mail frerichs@elsen-aktuell.de



www.elektrolange.de

Glasfaser | Netzwerk |
Telefon | Sicherheitstechnik |
Alternative Energie !

Thomas Petrik neuer Vorstand der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG

Aufsichtsrat beruft den Bürener zum 1. April 2023

Aloys Lohmeier wird in diesem Jahr ausscheiden / gleitender Übergang gesichert

Thomas Petrik (49) aus Büren ist vom Aufsichtsrat der Volksbank-Elsen-Wewer-Borchen eG zum Vorstand berufen worden. Seine neue Aufgabe trat er am 1. April 2023 an und leitet nun gemeinsam mit Hartmut Lüther und Aloys Lohmeier die Bank. Zuvor war Petrik Generalbevollmächtigter. Bis November 2020 war er Vorstand der Volksbank Wewelsburg-Ahden eG. Zu diesem Zeitpunkt fusionierte die Bank mit der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen

„Wir sind froh, mit Thomas Petrik einen erfahrenen und hochqualifizierten Genossenschaftsbanker für den Vorstand gewonnen zu haben, der unsere Bank, ihr Geschäftsgebiet sowie ihre Mitglieder und Kunden seit fast 20 Jahren in leitenden Funktionen begleitet.“ So fasst Aufsichtsratsvorsitzender Bernhard Hartmann die einmütige Entscheidung des Kontrollgremiums zusammen. Die Berufung Petriks zum 1. April 2023 sichert einen nahtlosen Übergang in der Leitung der Bank: „Aloys Lohmeier wird in diesem Jahr in den Ruhestand gehen. Wir haben durch die frühzeitige Berufung von Thomas Petrik die Gelegenheit, diesen Wechsel ohne Brüche zu gestalten und einen planvollen Übergang der Verantwortung sicherzustellen.“

Petrik wurde 1973 in Salzkotten geboren und hat das Bankgeschäft von der Pike auf gelernt. Nach seinem Abschluss als Bankkaufmann und seinem Wehrdienst studierte er an der Universität / GH Paderborn parallel zu seiner Beschäftigung in der damaligen Volksbank Salzkotten Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten

Bankbetriebslehre, Rechnungswesen und Wirtschaftsinformatik. 2003 wechselte er zur Volksbank Wewelsburg-Ahden und übernahm dort die Verantwortung für das Controlling. 2009 wurde er mit Prokura ausgestattet und 2011 erfolgte die Ernennung zum Vorstand. Seine kontinuierliche Fort- und Weiterbildung vervollständigte Thomas Petrik mit dem Abschluss als diplomierter Bankbetriebswirt an der Akademie Deutscher Genossenschaftsbanken (ADG) in Montabaur.

„Ich freue mich sehr über das Vertrauen des Aufsichtsrates und auf die künftige und enge Zusammenarbeit mit Hartmut

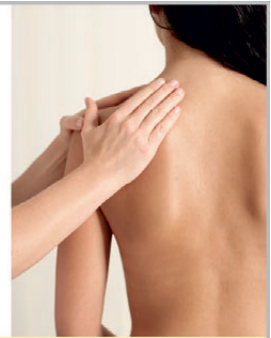


Neu im Vorstand der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen: Thomas Petrik (rechts) zusammen mit seinen Vorstandskollegen Hartmut Lüther (links) und Aloys Lohmeier. Fotocredit: Volksbank Elsen-Wewer-Borchen (Fotograf: Thorsten Hennig)

Lüther und Aloys Lohmeier gemeinsam im Vorstand unserer Genossenschaftsbank“, kommentierte Petrik die Entscheidung des Gremiums. Nach dem Ausscheiden Lohmeiers wird Petrik die Marktfolgebereiche wie IT, Controlling und Banksteuerung verantworten, während Hartmut Lüther weiterhin die Marktaufgaben (Vertrieb, Firmen- und Privatkunden, Immobilien etc.) leitet.

physiopraxis

beckmann & simon



Sonja Beckmann & Marten Simon

Sander Straße 35 Fon 0 52 54 · 935 936
33106 Paderborn-Elsen Fax 0 52 54 · 935 937

Krankengymnastik · Massage · Lymphdrainage · Kinesiotape · Schlingentischtherapie · Bobath für Erwachsene
Rückenschule · Kälte- und Wärmebehandlung · Fußreflexzonentherapie · Hausbesuche · und mehr...

Interesse an unserem
Verein und unseren
Aktivitäten?
Infos: www.hvv-elsen.de

Für Küchen kenne ich nur

... eine
Adresse



www.paul-arens-kuechen.de

prisma[®]
meineKüche!

PAUL ARENS KÜCHENWELTEN
Schubertstraße 1-3 | 33129 Delbrück-Ostenland
Telefon: 05250 / 70540-0
E-Mail: info@paul-arens-kuechen.de

PAUL ARENS
KÜCHENWELTEN

40 Ortssieger in einer kleinen Feierstunde prämiert beim 53. Internationalen Jugendwettbewerb

Fünf Monate kreative Aktivität unter Deutschlands Heranwachsenden – und die ersten Ergebnisse stehen jetzt fest!

Was bedeutet eigentlich Solidarität, wo begegnen wir ihr und warum ist sie wichtig? Mit diesen und weiteren Fragen haben sich Kinder und Jugendliche beim Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“ der Volksbanken und Raiffeisenbanken auseinandergesetzt. In seiner 53. Runde widmete sich die Bildungsinitiative der Frage „Wir. Wie sieht Zusammenhalt aus?“

Die Jury aus Mitgliedern der örtlichen Schulen wählte aus rund 1.100 Bildern, die zum Thema eingereicht wurden, die Siegerinnen und Sieger aus Elsen, Wewer, Borchen und Wewelsburg/Ahden aus.



Die Jurymitglieder mit Frau Harasta und Frau Leistenschneider von der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG mit einigen Siegerbildern.

„Die Förderung der Kreativität von Kindern und Jugendlichen in unserer Region ist uns ein großes Anliegen. Darum freuen wir uns sehr darüber, dass erneut so viele Schüler teilgenommen haben. Es waren viele groß-



Alle Gewinner von der Preisverleihung mit dem Bankvorstand Thomas Petrik und Jugendbetreuerin Silke Harasta

Aktuell nur
mit Termin!

0 52 54 / 55 27



Scan mich

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag	8:30 – 19:00 Uhr
Mittwoch	8:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag	8:30 – 20:00 Uhr
Freitag	8:30 – 19:00 Uhr

Von-Ketteler-Str. 12
33106 Paderborn
www.friseur-liggesmeyer.de

friseur
liggesmeyer
angenehm
anders



Fuß & Vitalkonzept
Annette Nacke

Gönnen Sie sich eine Auszeit vom Alltag

Mein neuer Service für Sie:

Hand und Fuß- reflexzonenmassage

- Lindert vielfältige Beschwerden
- Wirkt entspannend und aktiviert die Selbstheilungskräfte

NEU

Fußkonzept Annette Nacke (Fußpflege-Spezialistin seit 2008)

Kosmetikstudio Sonja Tachau
Am Steinhof 4
33106 Paderborn

✉ info@nacke-fußkonzept.de
☎ 05254 6409477
(Termine nach Vereinbarung)



artige Bilder dabei und wir haben gemerkt, dass viel Zeit und Arbeit investiert worden ist. Wir wünschen den Erstplatzierten viel Glück für den nächsten Juryentscheid“, so Silke Harasta, die Jugendmarkt-Verantwortliche der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen. Endlich durften wir nach zwei Corona-Jahren die Preisverleihung wieder zu-

sammen mit allen Preisträgern im Veranstaltungssaal in Wewer am 25. April 2023 durchführen. Thomas Petrik, neues Vorstandsmitglied der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen, konnte die Kunstwerke, eine Urkunde sowie einen Preis in Form von Gutscheinen persönlich den Siegerinnen und Siegern überreichen.

Volksbank Elsen-Wewer-Borchen mit Trainingsangebot für Senioren

Auszubildende helfen bei der sicheren Nutzung des Digitalbanking. Ziel: Mehr Sicherheit und mehr Teilhabe für die ältere Generation.

„Die beiden machen das richtig gut. Toll, wie sie mir ganz konkret die Möglichkeiten des digitalen Bankings erklären, zeigen und mir dann auch noch die VR-BankingApp eingerichtet haben.“ So fasst Klemens Schäfers (77) seinen „Grundkurs“ digitales Banking bei der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen zusammen. Trainer bzw. Trainerin waren Sebastian Gawlik und Noemi Impalea, beide Auszubildende in der Genossenschaftsbank. Was auf den ersten Blick etwas ungewöhnlich erscheint, hat Methode. Ab dem 1. Mai 2023 wird die Volksbank Elsen-Wewer-Borchen alle Kundinnen und Kunden über 60 Jahre, die bislang nicht die digitalen Angebote nutzen, anschreiben und zu individuellen Trainings an den neuen Techniken

einladen. Durchgeführt werden die Trainings von Auszubildenden wie Sebastian Gawlik und Noemi Impalea als echte Expert:innen der digitalen Lebenswelten.

„Die Digitalisierung des Bankgeschäftes geht immer weiter voran. Viele Seniorinnen und Senioren haben wir dabei leider noch nicht erreicht. Das liegt nur selten an einem grundsätzlichen Ablehnen von neuen Techniken. Vielmehr haben viele ältere Menschen einen



Verständliche und zielgruppengerechte Erklärung für Senioren: Sebastian Gawlik (Mitte) und Noemi Impalea, beide Auszubildende der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen, führen Klemens Schäfers in das Online-Banking ein.; Fotocredit: Volksbank Elsen-Wewer-Borchen; Fotograf: Thorsten Hennig

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Siegfried Klewer, Dipl.-Finw. StBer

Beratungsstellenleiter

Nordhof 6, 33106 Paderborn

☎ 05254 941925

siegfried.klewer@vlh.de



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



anderen Zugang zu neuen Lebensinhalten. Dem wollen wir mit unserer Aktion Rechnung tragen“, erläutert Bankvorstand Hartmut Lüther die Hintergründe des Projektes. „Es hat richtig viel Spaß gemacht, Herrn Schäfers unser Digitalbanking zu erklären. Aber auch wir haben einiges gelernt, beispielsweise, dass wir Menschen wie Herrn Schäfers in der nicht-digitalen Welt abholen müssen“, fasst Noemi Impalea eine wesentliche Erkenntnis zusammen. Ihr Kollege Sebastian Gawlik ergänzt: „Tutorials bei YouTube, wie ich sie nutzen würde, um mich bei einer neuen Anwendung zurechtzufinden, sind sicher nicht immer der richtige Weg. Unsere schriftlichen Gebrauchsanweisungen auf Papier, in einer Sprache mit möglichst wenig Fachchinesisch, waren viel besser für Herrn Schäfers geeignet.“ Wichtig sei zudem, dass die beiden Auszubildenden auch im Nachgang für telefonische Nachfragen zur Verfügung stehen. „Die Nummer der beiden habe ich sofort in meinem Handy abgespeichert. Denn sie haben mich auch gewarnt, dass digitale Anwendungen viele Haken und Ösen haben, die man erst einmal kennenlernen muss.“ Da sei es sehr beruhigend zu wissen, dass es auch jungen Leuten manchmal so geht

und sie vor Rätseln stehen, wenn mal wieder etwas nicht funktioniert.

Für Vorstand Hartmut Lüther hat das Projekt über die reine Vermittlung von Wissen zum Online-Banking eine weitere übergeordnete Bedeutung: „Die digitalen Anwendungen erhöhen die Sicherheit für Senioren, weil sie weniger mit Bargeld umgehen müssen. Es ist aber auch ein Beitrag zur Autonomie und Selbstbestimmung von Senioren, wenn sie zum Beispiel aus dem Urlaub, während längerer Verwandtenbesuche oder in Krankheitsfällen ihre Bankgeschäfte selbständig erledigen können.“ Unabdingbar sei es aber, auch über die Risiken im Online-Banking aufzuklären und vor Betrügereien zu warnen.

Klemens Schäfers prüft seinen Kontostand jedenfalls ab sofort über die VR-Banking-App und erledigt mit ihrer Hilfe auch seine Überweisungen. In noch einer Sache ist er sich übrigens mit Sebastian Gawlik und Noemi Impalea einig: Umfassende Beratung, die macht man persönlich mit Experten. Dafür hat Herr Schäfers auch schon einen Termin mit den beiden Azubis ausgemacht – in einem Jahr, wenn die beiden Auszubildenden ihre Lehre abgeschlossen haben.



100 Jahre schöne Haare!

Salon Schumacher – Ihr Friseursalon für die ganze Familie!

Modern. Aktuell. Professionell.

Friseursalon Schumacher • von-Ketteler-Str. 43 • 33106 Paderborn-Elsen

Telefon 05254 / 5160 • E-Mail info.schumacher@web.de

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite <http://schumacher-friseur.de> und auf facebook!

Ingo' Spielzeugland

Zum Schulanfang alles aus einer Hand:

- Schulbücher & Buchschoner
- Schulranzen & Schulrucksäcke
- Schul- & Bastelbedarf
- Schultüten
- Spielwaren & Geschenke
- Karten zur Einschulung



**Material-Liste von der
Schule bekommen?**
Einfach bei Ingo abgeben,
wir stellen Ihnen die Ware
zusammen!

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Ihr Spielzeug-Geschäft in Eisen!

Von-Ketteler-Str. 49
0 52 54 - 9 35 02 21

Neuigkeiten von der Gesamtschule

Fair und sportlich – die Hallenolympiade der Jahrgänge 5 und 6

Es ging wieder fair und sportlich zu in der großen Dreifachsporthalle der Gesamtschule! Am 8. Februar fand nach der langen Corona-Pause endlich wieder dieser traditionelle Wettkampf statt. Die Sportlehrer und -lehrerinnen der teilnehmenden Jahrgänge bereiteten die Klassen in ihrem Unterricht sowohl sportlich als auch organisatorisch auf dieses Ereignis vor.

Die zwölf teilnehmenden Klassen der Jahrgänge 5 und 6 wurden in drei gleich starke Teams aufgeteilt: die Tiger, die Panther und die Leoparden. Diese traten jeweils gegen zwei andere Klassenteams an. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 unterstützten tatkräftig diese Veranstaltung, an der immerhin fast 300 Schülerinnen und Schüler beteiligt waren.

Gekämpft wurde in drei Disziplinen: im „Takeshi's Castle“, ein Hindernislauf mit Abwerfen, im „Biathlon“, Laufen und Zielwerfen und im „Mattenrennen“, ein Kooperationspiel auf Geschwindigkeit.

Es wurde gerannt, geworfen, geschwitzt und angefeuert! Die Schülerinnen und Schüler waren mit großem Engagement und ganz viel Teamgeist bei der Sache.

Denn – nicht nur die Leistung zählte! Beobachtet wurde auch, ob die Schülerinnen

und Schüler fair miteinander umgingen, sich gegenseitig halfen und unterstützten – auch wenn dadurch mal ein Punkt verloren ging. Die mit großer Aufregung erwartete Siegerehrung fand eine Woche später in der Aula statt. Abteilungsleiterin Sabine Block machte es spannend: Wer hatte den Pokal gewonnen? Wer bekam den Fairnesspokal? Die beiden Pokale für die besten sportlichen Leistungen gingen schließlich an die Klassen 5d und 6b. Den zweiten Platz – ganz knapp hinter dem ersten – machten die Klassen 5c und 6e.

Bei den Fairnesspokalen hatte die Jury es ganz schwer! Die Klassen des Jahrgangs 5 zeigten alle so tolles Fairplay, dass der Pokal an alle Klassen ging und jede Klasse ihn für zwei Wochen behalten darf. Im Jahrgang 6 fiel die Entscheidung auf die Klasse 6a. Sie hat sich im Vergleich zu den anderen 6. Klassen besonders fair verhalten. Musikalisch umrahmt wurde die Siegerehrung von der Musikklasse 6e unter Leitung von Michael Puchbauer.

Frisch gebackene Schiedsrichter in der Aula der Gesamtschule Paderborn-Elsen geht

Am Dienstag, 28. Februar, nahmen nach gelungenen Prüfungen 10 frisch gebackene Schiedsrichter ihre Urkunden und Ausweise

entgegen. Erich Drotleff, Vorsitzender des Kreisschiedsrichterausschusses bereitete die Schüler – unterstützt durch Bernd Aschhoff-Becker - sieben Wochen lang jeden Dienstagnachmittag, an dem normalerweise kein Unterricht stattfindet, auf die Prüfung vor. Diese besteht aus 30 Regelfragen und 1.000 m-, 100 m- und 50 m-Läufen. Die

Hallenolympiade der Jahrgänge 5 und 6



Spiel und Spaß im ersten Jahr

Für Kinder ab 10 Wochen bis 1 Jahr



Kurse

Montag bis Donnerstag
9.00 Uhr bis 10.30 Uhr
10.45 Uhr bis 12.15 Uhr



Anmeldung online unter
www.SinaskleineWunder.de

Der Kurs **Spiel und Spaß im ersten Jahr** soll euch die Möglichkeit geben, euch mit anderen Eltern auszutauschen und neue Kontakte knüpfen zu können.

Wir werden uns mit Fragen beschäftigen, die aus den einzelnen Entwicklungsphasen der Kinder hervorgehen.

Eure Kinder bekommen die Möglichkeit, die wertvolle Zeit mit euch und anderen Kindern im gleichen Alter zu genießen. Altersgerechte Spiel- und Bewegungsmaterialien, die ihrer Entwicklungsphase entsprechen, können erkundet und ausprobiert werden.

Sinas Kleine Wunder
Inh. Sina Brune
Urbanstraße 22
33106 Paderborn



ersten Absolventen von 2015 sind jetzt Erwachsene und haben bereits viel Erfahrung als Schiedsrichter vorzuweisen.

Initiiert wurde die Schiedsrichterausbildung an der Gesamtschule Elsen 2015 von Bernd Aschhoff-Becker. Er bildet aus, begleitet die Schülerinnen und Schüler und organisiert Freundschaftsspiele – alles ehrenamtlich! Dafür wurde er 2017 mit dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet und 2018 in den Club 100 aufgenommen – eine herausragende Auszeichnung, die er als Fünfter im Kreis Paderborn erhalten hat!

Während ihrer Ausbildung wurden die zukünftigen Schiedsrichter von Joel-Fabrice Burow, Schüler der Q2, der kurz vor den Abiturprüfungen steht, unterstützt. Er war immer ein verlässlicher und vertrauensvoller Ansprechpartner für die jungen Schiedsrichteranwärter.

Auch drei Mütter sollten hier erwähnt werden. Sie begleiteten ihre Kinder nicht nur zur Schiedsrichterehrung, sondern fuhren sie auch regelmäßig zur Gesamtschule nach Elsen. Ohne ihren Einsatz wäre sonst ihre Ausbildung nicht möglich gewesen.

Im Beisein von Hans-Bernd Janzen, stellvertretender Landrat, Judith Renneke-Jostmeier vom Schul- und Sportamt, Lukas Schäfer vom KreisSportBund Paderborn und Erich Drotleff als Koordinator der Schul-AG FLVW Paderborn sowie aus der Gesamtschule

Paderborn Dr. Siegfried Martini, Schulleiter, Mareike Beer, Koordinatorin des Ganztags, Bernd Aschhoff-Becker, MPT und Joel-Fabrice Burow aus der SV wurden folgenden Schülern die Urkunden feierlich überreicht: Arenhövel, Elija (schulintern), Bordbar, Amir (schulintern), Denecke, Perikles (schulintern), Feldmann, Franz (schulintern), Gröpper, Len (schulintern), Nolte, Oscar (extern), Schäfers, Phil (extern), Stammert, Leif (schulintern), Vonnahme, Johann (extern), Bunse, Justus (extern).

GEGENSätze – Soirée des Faches Darstellen & Gestalten

Einen Abend voller GEGENSätze präsentierten die Wahlpflichtkurse des Faches Darstellen & Gestalten am Mittwoch, dem 15. März, in der sehr gut besuchten Aula der Gesamtschule. Das Programm – so vielfältig und GEGENSätzlich wie angekündigt!

Musiklehrer Konstantin Soemer führte in das Programm mit seinem Klavierspiel ein. Dann präsentierten die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 7 unter Leitung der beiden DG-Lehrerinnen Ines Stephan und Kathrin Blöthner „Die Bremer Stadtmusikanten im Spiegel“. Sie stellten ‚das Gute‘ in den Tieren und ‚das Böse‘ in den Räufern dar.

Der 9er Kurs von Tanja Roloff zeigte eindrücklich an einer Bushaltestelle, dass auch ‚Nicht-Kommunikation‘ eine Art von Kommu-



Die frisch gebackenen Schiedsrichter

Die Lerninsel in Elsen!

Schüler Nachhilfe

Urbanstr. 31 - 33106 Paderborn

Fächer:

Mathematik

Deutsch

Englisch

Französisch

Spanisch

Latein

Chemie

Physik



**Beratung vor Ort: Mo.-Fr. von 14 bis 17.30 Uhr
oder telefonisch von 09 bis 20 Uhr**

**Probemonat
für 39€***

Unterrichtszeiten von 14.30 bis 19.00 Uhr

Telefon: 05254-60991

www.lern-insel.com

* Der Probemonat beinhaltet 4 x 60 Minuten in einer kleinen Gruppe von 2 bis 4 Schüler und endet automatisch ohne das Sie kündigen müssen.
Gilt nur für Neukunden der Lerninsel Paderborn und Hövelhof. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gilt nicht für das Bildungs- und Teilhabepaket.

nikation ist – ganz nach dem Motto von Watzlawick: „Man kann nicht nicht kommunizieren.“ Aber ist das noch Kommunikation, was wir tagtäglich auf den Straßen beobachten? Die Menschen sprechen in unterschiedlich große Apparate und nehmen die Menschen in ihrer Umgebung kaum noch wahr. Selbst ein Hilfeschrei bleibt ungehört. Erst nachdem das WLAN abgeschaltet wird, kann echte Kommunikation wieder stattfinden.

Das Intermezzo gestalteten drei mutige Leserinnen des Jahrgangs 6 aus dem Leseclub von Sigrid Beer. Sie präsentierten zuerst den Klassiker: „Dunkel war's, der Mond schien helle“ und etwas später Schulwitze, die einen wunderbar heiteren Gegensatz zu den eher ernsten Beiträgen des Abends bildeten.

Der DG-Kurs des Jahrgangs 7 unter Leitung von Sandra Büttner zeigte in einem Spiel mit Masken „Jenseits von Gut und Böse“. Inspiriert waren die Schülerinnen und Schüler von guten und bösen Gestalten aus der Märchenwelt. Die innerlich zerrissenen Darsteller zeigten eine gute und eine böse Seite. Mal hat die eine Seite Oberhand, mal die andere. Am Ende aber siegt – wie im Märchen – das Gute! „Stimmgewaltig“ kamen die 10er auf die



Bühne. Unter Leitung von Christian Schmidt und Ines Stephan hatten sich die Schülerinnen und Schüler mit den schrecklichen Meldungen zu den Konflikten in der Welt auseinandergesetzt. Untermalt von dem ‚Sprecheppich‘ „Ich habe Angst...“ präsentierten sie verschiedene Perspektiven auf die Konflikte dieser Welt. Es fanden sich kleine Sprechchöre zusammen, die Fragen in den Raum stellten: Wer hat welche Rolle? Warum werden Kriege geführt?, Welche Sehnsüchte stecken dahinter?, Wie geht es den Betroffenen dabei? Auszüge aus dem Grundgesetz stellten den Kontrapunkt zu diesen Fragen und riefen zu mehr Menschlichkeit und einem friedlichen Miteinander auf. Die Stille im Publikum angesichts dieser „Stimmgewalt“ – so der Titel des Beitrags



GEGENsätze – Soirée des Faches Darstellen & Gestalten

Eine Schule für alle Kinder...

- ▶ Berufsorientierung ab Klasse 8
- ▶ alle Schulabschlüsse möglich
- ▶ Inklusion & Vielfalt
- ▶ Arbeit im Team
- ▶ MINT freundliche Schule
- ▶ Medienscouts
- ▶ Berufswahl- und Ausbildungsfreundliche Schule
- ▶ Ganzttag & AG
- ▶ gymnasiale Oberstufe



www.g-e-p-b-e-l-s-e-n.de



Gesamtschule Paderborn-Elsen



Schule in Bewegung

**BEE
WULF
PARTNER**

Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

ÜBER **60** JAHRE

WIR FÜR SIE

SEIT 1959

www.bee-wulf.de

– zeigte die Betroffenheit der Zuschauer im Saal.

Sehr anrührend auch der Beitrag des Open Door Chors von Tanja Roloff und Christian Schmidt mit dem Lied „Wie schön du bist“ von Sarah Connor.

Den Abschluss des Abends bildete ein Beitrag des Jahrgangs 8 unter Leitung von Sandra Büttner und Kathrin Schulte: „Krieg und Frieden – keine Tolstoi-, eine Banskystory“. Diese Präsentation mit Tanzsäcken machte ebenfalls die schreckliche, aktuelle Kriegssituation zum Thema. Als Kontrapunkt zeigte sie das Bemühen des Künstlers Banksy, durch seine Berühmtheit öffentlich für Solidarität, Frieden und Gerechtigkeit zu plädieren.

Unser Landtagsbesuch 2023 – Jahrgang EF in Düsseldorf – ein Bericht von Konstantin Kleine und Joel Leis

Nach längerer Zwangspause konnten wir, die EF, am 22.03.2023 endlich wieder den Landtag in Düsseldorf besuchen. Dieses Mal wurde unsere Schule nicht, wie die letzten Jahre, von Sigrid Beer eingeladen,

sondern von ihrer Nachfolgerin Norika Creuzmann. Wir fuhren pünktlich um 8:15 Uhr mit 73 Schüler*innen und 4 Lehrkräften in zwei Bussen los. Nach einer ungefähr 2,5-stündigen Fahrt mit kurzem Stau erreichten wir um kurz vor 11 Uhr die Düsseldorfer Innenstadt und hielten mit den Bussen unmittelbar vor dem Landtagsgebäude. Bevor wir den Landtag um 13:30 Uhr betreten durften, hatten wir etwas Zeit zur freien Verfügung. Viele zog es in die berühmte Königsallee und die umliegenden Einkaufsstraßen.



Landtagsbesuch der EF in Düsseldorf

Einige Mitschüler*innen besuchten auch den Rhein oder Attraktionen, wie z.B. die Kunstsammlung K21. Um 13:30 Uhr traf sich unser gesamter Jahrgang auf dem Vorplatz des Landtagsgebäudes wieder. Wir stellten uns in eine Warteschlange, um anschlie-

ßend beim Einlass von dem Sicherheitspersonal des Landtages kontrolliert zu werden. Nachdem wir es alle ohne Probleme durch die Sicherheitskontrolle geschafft hatten, wurden wir in der Eingangshalle von einer Mitarbeiterin des Landtags empfangen und nach einer kurzen Wartezeit direkt in den Plenarsaal geführt. Wir nahmen anschließend die verschiedenen Plätze der Landtagsabgeordneten ein. Von den Plätzen aus konnte man den gesamten Saal überblicken. Daraufhin stellte sich uns ein Mitarbeiter des Besucherzentrums vor und sprach mit uns über Themen wie das politische System in NRW und die verschiedenen Aufgaben der Landtagsabgeordneten. Er erklärte uns, wie eine typische Landtagsdebatte abläuft und wo die aktuellen Landtagsfraktionen und Minister*innen sitzen. Danach waren wir an der Reihe, eine Landtagsdebatte über das vorgegebene Thema „Wahlrecht ab Geburt“ zu halten. Zunächst nahm ein Schüler die Position des Landtagspräsidenten ein und leitete die Debatte. Es folgten Reden aus jeder Fraktion, welche zuvor im Unterricht von uns vorbereitet wurden. Abschließend

wurde gegen ein Weiterreichen des Gesetzesentwurfes gestimmt. Nach der Debatte wurden wir in einen Konferenzraum geführt und machten uns erstmals mit Frau Creuzmann bekannt. Im Zuge dessen bestand die Möglichkeit, Frau Creuzmann alle möglichen,

aber vorrangig politischen Fragen zu stellen, welche sie alle ausführlich beantwortete. Im Anschluss gab es die Möglichkeit, sich mit einem Stück Kuchen und einem Getränk in der Landtagscafeteria zu stärken, bevor es für uns um 16.30 Uhr zurück nach Paderborn ging. Wir konnten einen interessanten und einmaligen Einblick in den Landtag unseres Bundeslandes gewinnen.

Volles Haus, tolle Eindrücke und motivierte Schülerinnen und Schüler bei der Praktikumspräsentation 2023

Drei Wochen Praktikumszeit ermöglichten 172 Schüler*innen aus dem Jahrgang 9 viele interessante Einblicke, tolle Erfahrungen und Begegnungen rund um den Arbeitsalltag in einem Betrieb bzw. einer Institution. Diese wurden am 1. März in der großen Aula mit einem festlichen Rahmenprogramm präsentiert. Zwei Tage zuvor wurde fleißig geschrieben, gedruckt, gestaltet, geschnippelt und geklebt, um in den fünf Berufsfeldern Handel, Industrie, Handwerk, Soziale Dienste und Verwaltung, nach Farben geordnet, auf Plakaten und in Arbeitsexponaten zu visualisieren, was den jeweilig erprobten Beruf ausmacht. Speziell wurde aufgeklärt über die nötigen Kompetenzen, typische Werkzeuge oder Abläufe, schulische Voraussetzungen, Ausbildungsvergütung etc. Die letzte Veranstaltung dieser Art lag fast genau drei Jahre zurück, da Lockdown und Corona-Zwangspause dies erforderten. Hoherfreut über den großen Besucheran-

klang begrüßte Jürgen Püfke, stellvertretender Schulleiter, neben den Schüler*innen und deren Eltern auch die Damen und Herren der 16 verschiedenen Betriebe und Institutionen, die an ihren Ständen über Ausbildungsmöglichkeiten, duales Studium und berufliche Perspektiven informierten und jede Menge Flyer und Give-aways verteilen konnten.

In diesem Jahr gab es neben vier informativen Vorträgen über berufliche Perspektiven und Ausbildungsberufe bei der Stadt Paderborn, der LWL-Klinik, dem BANG!Startercenter und Hesse Mechatronics, auch eine große Tombola mit mehr als zwanzig tollen Sachpreisen, wie zum Beispiel Kino- und Verzehrgutscheine, Gutscheine der Werbegemeinschaft Paderborn, ein LEGO Technik-Modell, Tassen, Rucksäcke, Trinkflaschen, USB-Sticks und Jacken. Die Preise wurden von den Betrieben gesponsert. In die Lostrommel kamen Laufzettel von denjenigen Schüler*innen, die mit vier Stempeln von Betrieben versehen waren, die man für ein kurzes Beratungsgespräch am Stand erhalten konnte. Das Ergebnis einer Online-Befragung zum Praktikum, an der 134 Schüler*innen teilgenommen hatten, lag bereits vor und wurde digital präsentiert:

Am darauffolgenden Schulvormittag nutzten alle Schüler*innen des Jahrgangs 8 in Begleitung ihrer Fachlehrer*innen die Gelegenheit, die Ausstellung zu sichten und die Schüler*innen des Jg. 9 nach ihren

Erfahrungen zu befragen, die an den Ständen Rede und Antwort standen. Zielsetzung dieser Tradition ist es, Ideen und Perspektiven für das eigene Praktikum im nächsten Jahr zu finden.



Praktikumspräsentation des Jahrgangs 9

Für die Organisation und den reibungslosen Ablauf dieser Veranstaltung sorgte das Team der Studien- und Berufsorientierung, Charlene Littek und Matthias Meyer.

Teilung und Wiedervereinigung – der Projektkurs Geschichte in Berlin

Vor den Osterferien verbrachte der Projektkurs der Q1 eine Woche in Berlin. Mit dem



Projektkurs in Berlin – Teilung und Wiedervereinigung

Thema ‚Teilung und Wiedervereinigung‘ hatten sich die Schülerinnen und Schüler im Unterricht intensiv beschäftigt und so die Fahrt vorbereitet. Jetzt sollte Geschichte vor Ort erlebt werden. Der Kurs suchte zahlreiche Orte in Berlin auf, um tiefer in das Thema einzutauchen und die vorher erarbeiteten Kenntnisse am Ort des Geschehens zu erleben. Die Begegnung mit Zeitzeugen der Teilung war ein besonderes Erlebnis, das die Schülerinnen und Schüler nicht so schnell vergessen werden. Neben dem Brandenburger Tor wurden die Bernauer Straße und das Stasigefängnis im Stadtteil Hohenschönhausen besucht. Ein Höhepunkt der Reise bildete der Besuch des Reichstages, wo der Kurs den Paderborner Bundestagsabgeordneten Carsten Linnemann treffen und sprechen konnte. Sie nutzen die Gelegenheit, Fragen zu seiner Arbeit und dem Bundestag,

aber auch zu aktuellen politischen Themen zu stellen und zu diskutieren.

Neben diesen vielfältigen Museums- und Gedenkstättenbesuchen blieb genügend Zeit, die Hauptstadt Berlin mit ihrem besonderen Flair und ihrer kulturellen Vielfalt zu erleben und zu genießen. Sicher wird diese Fahrt zu den bleibenden Erinnerungen an die Schulzeit zählen. „Wir konnten Museen anschauen und auch den Bundestag. Der Kontrast zwischen damals und heute war sehr anschaulich. Es war sehr entspannt und eher ein Städtetrip mit Freunden“, fasste eine Schülerin die Woche des Projektkurses zusammen.

Die SV der Gesamtschule engagiert sich für die Erdbebenopfer

Innerhalb einer Woche bekam die SV der Gesamtschule unter Federführung von Frederike Junge 590 € zusammen, die sie der Organisation Helpbus für die Erdbebenopfer spenden möchte! „Mmmm – lecker!

Hat meine Mama mit mir zusammen selbst gebacken!“, so eine Schülerin einer 5. Klasse, die ansteht, um sich ein Stück Kuchen für 1€ zu kaufen.

Ob bei Wind, Regen oder Schnee – die Mitglieder der SV standen in beiden großen Pausen und in der Mittagsfreizeit draußen bereit, um die von Schülerinnen und Schülern und deren Eltern gespendeten Kuchen zu verkaufen. Im Laufe der Zeit wurde die



Spendenaktion der SV für Erdbebenopfer

Schlange immer länger und es wurde fleißig verkauft. Mit fast 600 € sind die Veranstalter/innen sehr zufrieden. Die Arbeit hat sich gelohnt!

Von der SV mit dabei waren: Farid Haidary, Grischa Götze, Mohammed Rayyan Thasamad, Lea Kaslan, Lena Philipp, Ida Macioßek, Johannes Hansjürgen, Elenora Giunta, Kate Leonard, Kavita Kumar, Finja Laxy und Organisatorin Frederike Junge.

Die gemeinnützige Hilfsorganisation Helpbus e.V. aus Deutschland hat zum Ziel, lokale Partner vor Ort zu unterstützen und sie zur nachhaltigen Selbsthilfe zu befähigen.

Die Organisation hat mit Beginn des Angriffskrieges auf die Ukraine die Initiative „we have buses – we want to help“ gestartet. Sie stellten Fahrzeuge zur Evakuierung von Menschen aus den Kriegsgebieten zur Verfügung. Jetzt wurde der Verein auch in der Türkei aktiv und hilft in den Gebieten, die vom Erdbeben betroffen sind.

Schüler besuchen das Mathematikum in Gießen, Linus Klute schafft die Aufnahme in den „Club der π -Freunde“

Jährlich kommen 120.000 Besucher in das erste mathematische Mitmachmuseum der Welt nach Gießen. Am 18. April 2023 kamen 60 Paderborner in das „Mathematikum“, um dort die „Mathematik zum Anfassen“ zu erleben. Die Klasse 8f mit ihren Klassenlehrern Rudolf Grautstück und Tatjana Depers Schmidt, alle ukrainischen Schüler der Gesamtschule Paderborn-Elsen in Begleitung des Referendars Artur Bernhardt und der Ergänzungskurs Mathematik von Herrn Grautstück besuchten in einer ganztägigen Exkursion diesen besonderen Ort. Es musste nicht gerechnet werden, dafür wurde aber umso mehr experimentiert, geknobelt,



Der bekannte Mathematikprofessor und Direktor des Museums Albrecht Beutelsbacher (rechts), der Vorsitzende des Vereins „Freunde der Zahl π “ Bilian Profren (links) und Linus Klute, Schüler der Gesamtschule vor π -Spirale im Mathematikum Gießen

untersucht, gesichtet, erfahren, gepuzzelt... Erstaunliches wurde den Paderbornern präsentiert: Knobelspiele, die den Kopf zerbrechen, raffinierte Brücken bauen, sich von einer Riesenseifenhaut einhüllen lassen, geometrische Körper in Schattenbildern nachbilden, ungewöhnliche Spiegelbilder kreieren, kürzeste Deutschlandreisewege suchen, Inhalte durch Zahlen auf Schubladen eines Schrankes suggerieren und und und... Das Mathematikum bietet ein Sammelsurium an Möglichkeiten, die inspirierend sind.

Inspirierend ist auch die große Zahlenspirale, die die ersten mehreren tausend Nachkommastellen der Kreiszahl π darstellen. Diese Zahl hat unendlich viele Nachkommastellen, die ersten über 62 Billionen von ihnen sind bekannt, und es existiert keine Regelmäßigkeit in der Abfolge der Ziffern. In diesem Zusammenhang erfolgte der große Auftritt des Paderborner Schülers Linus Klute, der von seinem Klassen- und Mathelehrer Olaf Schmale begleitet wurde.

Großes Kino stellte sich ein, als er den Versuch startete, in den Club der π – Freunde aufgenommen zu werden. Das bedeutet, die ersten 100 Nachkommastellen müssen fehlerfrei rezitiert werden.

Der bekannte Mathematikprofessor und Direktor des Museums Albrecht Beutelsbacher, der Vorsitzende des Vereins „Freunde der Zahl Pi“ – Bilian Proffen – reiste extra zur Abnahme dieser Aufnahmeprüfung 200 km an – die Presse ‚Gießener Anzeiger‘ und die ‚Gießener Allgemeine‘ sowie der Sender ‚Hit Radio FFH‘ unter der Rubrik Mittelhessen Top Meldungen reihten sich im Prominenten- und Medienspektakel ein. Das Klicken diverser Kameras und verschiedene Mikrofone brachten aber Linus nicht aus dem Konzept. Er spulte 250 Nachkommastellen in 63 Sekunden in aller Ruhe ab. Unter Applaus wurde ihm die Urkunde

für die Aufnahme in den π -Club überreicht. Prof. Beutelsbacher kommentierte diese Zeremonie mit: »Zum einen bewundere ich diese atemberaubende Gedächtnisleistung vorbehaltlos, denn ich könnte das nie. Zum anderen freue ich mich und bin auch ein bisschen stolz, dass sich Linus für seinen Versuch das Mathematikum ausgesucht hat.«

Nach dem Museumsbesuch ging es noch kurz in die City, um 19 Uhr trudelte der Bus wieder in Elsen ein. Ein erlebnisreicher Tag ging zu Ende. Dieser Tag wird sicherlich unserem „Zahlenkünstler“ Linus noch lange in Erinnerung bleiben.

Viele weitere Informationen, Fotos und Filme können Sie auf der Homepage der Gesamtschule Paderborn-Elsen finden: www.ge-pb-elsen.de.

Andrea Harwardt



60 Paderborner/innen besuchen in Gießen das Mathematikum

100% UV-SCHUTZ

Sonnen Brillen

IN IHRER
SEHSTÄRKE

schon ab

79€*

GLEITSICHT

schon ab

179€*

*Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten oder Aktionsangeboten.

Optik
Schiller

Paderborn-Elsen | Von-Ketteler-Str. 20 | Tel. 05254 675 83 | optik-schiller.de |  

Jugendfeuerwehr erkundet das Delbrücker Land

Am Aktionstag der Jugendfeuerwehr Paderborn-Elsen staunten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr nicht schlecht, als sie das Feuerwehrgerätehaus in Delbrück betraten. Viele der 13 Jugendlichen sind erst im letzten Jahr der Jugendfeuerwehr beigetreten und hatten noch keinen Kontakt zu einem derartigen Fahrzeugspektrum.

Im Rahmen einer Führung durch das Gebäude lernten sie die Eigenschaften der Freiwilligen Feuerwehr in Delbrück, ihre Einsatzkleidung sowie viele neue Feuerwehrfahrzeuge kennen.

Besondere Beachtung fanden die Sonderfahrzeuge, wie z. B. der Abrollbehälter Rüst, die Drehleiter oder der Teleskoplader. Während der zweistündigen Begehung konnten viele interessante Eindrücke, zu denen auch das Ausprobieren des Wasserwerfers und eine Fahrt mit der Drehleiter gehörte, gesammelt und einige Fragen beantwortet werden. Beim gemeinsamen Mittagessen stärkten sich alle mit selbst zubereiteten Hotdogs. Anschließend ging es für die Jugendlichen zu einem Erlebnispark nach Delbrück-Westenholz. Hier konnten sie beim Schwarzlicht-



Minigolf mit viel Spaß ihre Teamarbeit und ihr Geschick unter Beweis stellen.

Nachdem alle Stationen bespielt und die Punkte zusammengezählt wurden, ging es nach einem schönen und lehrreichen Vormittag wieder zurück in den Heimatort. Vielen Dank an die Kameraden der Feuerwehr Delbrück für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung!

Text: Timon Brockmeier

Fotos: Sara Grabitz





ERGOtherapie

PRAXIS JUTTA HISCHER

Bielefelder Str. 161, Sennelager
im alten Volksbank-Gebäude
Tel. 0151 / 59 43 85 76
und 0 52 54 / 8 04 48 91

Viel Spaß auf dem Elsener Dorffest am 11. Juni!

- Sensorische Integrationstherapie, Entwicklungsförderung
- Neurologische Rehabilitation, Angehörigenberatung
- Psychiatrie
- Hirnleistungstraining
- Handtherapie
- Medi Taping, Galileo Training
- Elternberatung
- Hausbesuche
- Gruppenangebote:
 - Marburger Konzentrationstraining
 - Ergotherapeutisches soziales Kompetenztraining (Grundschüler)
 - Tricky Teens soziales Kompetenztraining (Jugendliche)
 - Vorschultraining

E-Mail: info@ergotherapie-hischer.de • www.ergotherapie-hischer.de



ZAHNARZTPRAXIS Dr. Sauerland

Zahnarztpraxis Dr. Ulrich Sauerland
Dionysiusstraße 10 • 33106 Paderborn-Elsen

Telefon: 0 52 54 / 933 81 88 info@zahnarztpraxis-sauerland.de
Telefax: 0 52 54 / 933 81 89 www.zahnarztpraxis-sauerland.de

Special Olympics Athleten beim SC Paderborn 07

Nach den Special Olympics Wettkämpfen in Berlin und Bonn im vergangenen Jahr wurden die erfolgreichen Special Olympics Athletinnen und Athleten vom inklusiven Sportverein TuRa Elsen am 15.04.2023

zum Fußballspiel SC Paderborn 07 gegen Hansa Rostock von der Stadt Paderborn und dem SC Paderborn 07 eingeladen.

Gemeinsam mit dem Trainerteam feierten sie ihren Heimatverein kräftig an und genossen die tolle Stimmung in der Home Deluxe Arena.

Besonders gefreut haben sich alle Sportler über ein gemeinsames Foto mit dem Bürgermeister der Stadt Paderborn, Michael Dreier, und mit dem Geschäftsführer des SC Paderborn 07, Martin Hornberger.



Der 3:0 Heimsieg machte den Stadionbesuch perfekt. Vor dem Spiel wurde umfangreich über die Special Olympics Weltspiele vom 17. bis 25. Juni 2023 informiert.

Ebenfalls wurde in der Home Deluxe Arena über das Host Town-Programm informiert, wo Paderborn Gastgeber für die Delegation Special Olympics Uruguay sein wird.

Vielen Dank an den SC Paderborn 07, die Stadt Paderborn und den Bürgermeister Michael Dreier für das tolle Erlebnis!

Text: Anna Wegener / Stadtsportverband Paderborn; Foto: Matthias Brumby





HALLO, GUTES HÖREN - TSCHÜSS WORTSALAT!

KAFFEETRINKEN?

STADTGEFLÜSTER...

HALLO „LEISE TÖNE“
- SEID IHR DA?

- » das Knistern des Milchschaums auf dem Cappuccino?
- » das Prickeln der Kohlensäure im Getränk?
- » das leise Klirren der Eiskwürfel im Glas?

IHRE HÖRAKUSTIKER FÜR GUTES HÖREN.
FÜR SIE VOR ORT –
JETZT TERMIN VEREINBAREN!

PADERBORN Riemekestr. 12, 052 51.274 80 &
Husener Str. 42 (im MediCo), 052 51.142 36 07
DELBRÜCK Lange Str. 10, 052 50.5 43 27
SALZKOTTEN Lange Str. 52, 052 58.9 91 26 30

www.hoerakustik-vollbach.de



HÖRAKUSTIK
VOLLBACH

F1 qualifiziert sich für Finalturnier PT-Sports-Cup

Bei bestem Wetter machte sich die F1-Jugend um die beiden Trainer Matthias Petrikowski und Florian Leßmann am 1. Mai auf den Weg zum PT-Sports Qualifikationsturnier nach Dornberg. Schon im TuRa-Bulli herrschte bei bester Musik ausgelassene Stimmung – der Schwung aus dem Ligaspiel des vergangenen Freitags in Staffel 1 (8:1 gegen die SG Scharmiede / Thüle) sollte unbedingt mit ins Turnier genommen werden.

Auf dem Kunstrasenplatz in Dornberg warteten mit den Lokalmatadoren TuS Dornberg oder dem SC Verl starke Gegner auf unsere in schwarz-weiß gekleideten Jungs. Das erste Spiel gegen den TuS Brake Bielefeld konnte nach zähem Ringen knapp mit 1:0 gewonnen werden – ein wichtiger Sieg für einen gelungenen Start ins Turnier. Im gesamten Turnierverlauf stand die Defensive sehr sicher und ließ bis zum vorletzten Spiel kein einziges Gegentor zu. Nach Spielen gegen den eben erwähnten TuS Brake Bielefeld, den VfR Wellensiek, den SC Verl und den TuS Dornberg standen drei Siege und ein Unentschieden bei einem Torverhältnis von 4:0 zu Buche. Im letzten Spiel gegen die SG FA Herringhausen-Eickum kam es zum Showdown um den Turniersieg. Ein Unentschieden hätte der TuRa zum Gesamtsieg gereicht, die beiden Trainer sowie die mitgereisten Eltern und Geschwister wollten aber unbedingt den 4. Sieg sehen und gaben die Parole aus, auf Sieg zu spielen. Gesagt, getan – in einem hart umkämpften Match gingen unsere Mannen Mitte des Spiels durch einen sehenswerten Fernschuss mit 1:0 in Führung, kurz darauf ließen die Turaner das 2:0 folgen. Das 1:2 war für die Herringhausen-Eickumer nur noch Ergebniskosmetik – das 2:1 war auch der Endstand.

Bei der Siegerehrung warteten einige Überraschungen auf die verdienten Turnier-



sieger aus Elsen: Man bekam unter lautem Jubel einen Gutschein über den Besuch eines Frauenbundesligaspiels sowie einen McDonald's-Verzehrsgutschein über 250,- Euro überreicht. Darüber hinaus qualifizierte man sich für das PT-Sports Finalturnier am 20.08. in Steinhagen.

Die siegreichen Kicker waren: Silas Lorenz, Nicola diCarlo, Alan Mabou Wafo, Felix Leßmann, Lukas Petrikowski, Felix Grzegorz, Jano Meli, Samuel el Zein, Felix Erdmann, Leon Schmidtmann und Niklas Heusener.

Text: Florian Leßmann

Fotos: Marcello Meli



Erfolgreiche Karnevalssession 2023



Die „Halbgötter im Vollrausch“ vom Männerballett Elsen Revival



Dieter Gees und Prinzessin Atessa I. (Weihrauch) eröffnen mit den beiden Garden die Karnevalssession

Erfolgreiche Karnevalssession 2023

Die Karnevalsabteilung von TuRa Elsen konnte im Februar 2023 erstmals seit 2020 wieder eine Karnevalssession feiern. Angeführt wurde das Elsener Jeckenvolk von Prinzessin Atessa I. (Weihrauch), einer waschechten Elsener Karnevalistin. Bedingt durch Risiken, wie z. B. die gestiegenen Energiepreise und das in der Planungsphase weiterhin allgegenwärtige Corona-Virus, hatte sich der Vorstand dazu entschieden, eine leicht verkürzte Session mit nur drei statt sonst üblich vier Veranstaltungen im Bürgerhaus zu feiern.

Am 16. Februar fand im mit über 500 Närrinnen bestens gefüllten großen Saal des Elsener Bürgerhauses zunächst die Weiberfastnachtsparty statt. Ein unterhaltsames Programm aus Gardetänzen, Show-Tanz und nicht zuletzt sechs umjubelten Auftritten der Männerballette aus Elsen (2 x), Scharmede, Salzkotten, Upsprunge und Delbrück brachte den Saal mehrmals zum Kochen. DJ Niklas Sprenger heizte den Weibern zu-

dem mit Karnevals- und Partyhits bis in die Nacht ordentlich ein. Für die unterhaltsame Moderation waren Dennis Siegel und Florian Potthoff verantwortlich.

Am Karnevalssamstag (18. Februar) fand dann eine Premiere statt: Die beiden Veranstaltungen JeckenNacht und Gala wurden zur JeckenGala zusammengefasst, die mit über 500 Gästen im Bürgerhaus gefeiert wurde. Nach der Eröffnung durch das Moderationsduo Cornelia Fischer und Dieter Gees und einer humorvollen Rede von Prinzessin Atessa folgte eine Kombination aus Büttensprogramm, Garde- und Showtänzen. Das Duo Gela und Matthias Heimann und „Rentner“ Bernd Potthoff überzeugten mit Wortwitz, die beiden Elsener Garden, die TuRa Akrobatik-Kids, die Showtanzgruppe der Heimatbühne Paderborn, die Gruppen InTakt und die Quickys sowie die beiden Elsener Männerballette wussten mit stimmungsvollen Shows zu überzeugen. Eine spontane und sehr erfolgreiche Spenden-





Bestens gefülltes Bürgerhaus und tolle Stimmung (hier auf der Weiberfastnachtsparty)



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?



CENTURY 21.
Dolski Immobilien

 Mühlentrift 5
33106 Paderborn-Elsen
 05254 8049067
 dolski@century21.de
 century21paderborn.de

Gerne sind wir Ihnen
dabei behilflich !

seriös, kompetent
& zuverlässig

Jedes CENTURY 21 Büro ist ein eigenständiges
und selbstständiges Unternehmen.

aktion wurde von Markus Schlegler und den ehemaligen Prinzessinnen und Prinzen der „Elsener Prinzenrolle“ initiiert: Es wurden dabei Spenden für 16 benötigte neue Kostüme für die TuRa Funkengarde generiert. Die Liveband „Ambiente“ sorgte zudem für beste Stimmung in den Pausen und lud nach dem Programm zur großen Party auf die Tanzfläche ein.

Am 19. Februar (Karnevalssonntag) war das Bürgerhaus dann beim TuRa Kinderkarneval mit über 800 Gästen restlos ausverkauft. Lea Potthoff und Philipp Thewes (beide 10) debütierten als neues Moderationsteam der „Karnevalsparty von Kids für Kids“. An dem bunten Karnevalsnachmittag gab es für die Gäste im Saal Auftritte der TuRa Funkengarde, der TuRa Ü3-Turnkids, der TuRa Akrobatik-Kids, der TuRa Youngstars, von zwei TuRa Streetdance-Gruppen und vom Kükenballett der Heimatbühne Paderborn zu bestaunen. Der Abschluss gebührte dann noch einmal Prinzessin Atessa – die mit

der traditionellen Kostümprämierung der Session einen tollen Schlusspunkt bescherte. Am Rosenmontag wurde im kleineren Rahmen in der Bürgerhaus-Gaststätte der Sessionsausklang gefeiert.



Prinzessin Atessa I. (Weihrauch, oben), überzeugte als Überraschungsgast bei den Zugaben der TuRa Prinzessinnengarde



Der neue Vorstand von links: Florian Potthoff, Kim Dolski, Dennis Siegel, Dieter Gees, Jochen Genselein, Sabrina Sieweke, Daniel Thewes

Jahreshauptversammlung 2023 wählt neuen Vorstand

Gut zwei Wochen nach der Session – am 2. März – fand die Jahreshauptversammlung der TuRa Karnevalsabteilung mit

AZZURRO

Pizzeria & Bar

Seit August 2019 ist das Restaurant im neuen Ambiente, dem ehemaligen Restaurant Bergschneider an der Von-Ketteler-Str 37, im Herzen von Elsen.

Hier führt Familie Gashi, die mittlerweile 20-jährige Tradition der Pizzeria fort.

In gemütlicher Atmosphäre erwarten Sie eine große Auswahl an frischen italienischen Speisen und Getränken.

Egal ob Pasta, Pizza, Salate, Fleisch oder Fisch, der Anspruch ist stets höchste Qualität und Frische.




... und für den gemütlichen Abend zu Hause auf der Couch können Sie selbstverständlich auch alle Leckereien abholen.



Natürlich kann man das Lokal auch für private Feiern mieten. Das freundliche Team von AZZURRO erfüllt Ihnen dabei gerne alle Wünsche.

Entspannung, Genuss und Urlaub vom Alltag für Jung und Alt.



 05254 - 6622822

AZZURRO

Von-Ketteler-Str. 32
33106 Paderborn
Tel.: 05254 6622822

 WWW.AZZURRO-ELSEN.DE
 AZZURRO - Pizzeria & Bar

Vorstandswahlen statt. Nachdem Cornelia Fischer, Dominik Steffan, Sebastian Gees und René Vorsmann nach vielen Jahren der Vorstandsarbeit ihre Ämter zur Verfügung gestellt hatten, wurde folgender neuer Vorstand gewählt: Ressort Repräsentation: Dieter Gees. Ressort Verwaltung: Daniel Thewes. Ressort Finanzen: Jochen Genselein. Ressort Halle & Catering: Dennis Siegel. Ressort Gruppen & Ablauforganisation: Kim Dolski. Kinderkarneval: Sabrina Sieweke. Marketing & Öffentlichkeitsarbeit: Florian Potthoff. Insgesamt zog der Vorstand ein positives Fazit zur zurückliegenden, teils sehr herausfordernden Zeit und besprach bei der anschließenden Manöverkritik zur Session 2023 diverse Verbesserungsvorschläge und neue Ideen für die Zukunft.

Karnevalsabteilung auch beim Dorffest 2023 mit dabei

Auf dem Elsener Dorffest am 11. Juni wird sich die TuRa Karnevalsabteilung mit zwei Auftritten und dem traditionellen Bierfassrollen beteiligen. Am frühen Nachmittag werden auf der Windmann-Bühne die Auftritte der TuRa Funkgarde und der

TuRa Akrobatik-Kids zu bewundern sein. Später am Nachmittag startet dann auf der Alisostraße direkt neben dem Windmann-Parkplatz das traditionelle Bierfassrollen. Hierbei rollen Teams, die aus jeweils vier Personen bestehen, als Staffel ein historisches Bierfass über eine rund 200 Meter lange Strecke. Jedes Team absolviert hierbei zwei Durchgänge, wobei das Team mit der schnellsten Gesamtzeit den Hauptpreis gewinnt. Den Platzierten winken weitere attraktive Preise. Mitmachen können alle interessierten 4er-Teams – ganz nach dem karnevalistischen Grundsatz: ob Frau oder Mann, ob jung oder alt, ob arm oder reich. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Anmeldung zum Bierfassrollen ist ab sofort per E-Mail an die Karnevalsabteilung – die sich über viele teilnehmende Teams freut – möglich: karneval@tura-elsen.de

Weitere Informationen zum Elsener Karneval und zu den Aktivitäten auf dem Elsener Dorffest sind online zu finden: www.karneval.tura-elsen.de

Text: Florian Potthoff

Fotos: TuRa Elsen Karnevalsabteilung



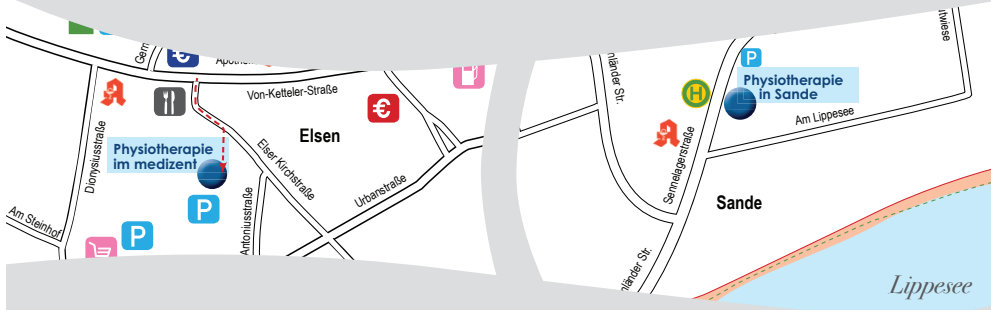
Spannung ist wieder – wie auf dem Foto aus dem Jahr 2016 – vorprogrammiert: beim Bierfassrollen im Rahmen des Elsener Dorffestes am 11. Juni 2023

Physiotherapie Niehoff



Sie finden an beiden Standorten
unter anderem folgende Leistungen:

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik am Gerät
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Bobath Therapie für Erwachsene
- D1 Standardisierte Heilmitteltherapie
- Wärme und Kältetherapie
- diverse Gruppenangebote



Physiotherapie im medizent

Elser Kirchstraße 2
33106 Paderborn
Tel.: 0 52 54 - 64 70 78

Physiotherapie in Sande

Sennelagerstraße 6
33106 Paderborn-Sande
Tel.: 0 52 54 - 6 79 80

info@physiotherapie-niehoff.de
www.physiotherapie-niehoff.de

Jahreshauptversammlung

Im Rahmen der am 25. März 2023 stattgefundenen Jahreshauptversammlung fanden Neuwahlen für die turnusmäßig neu zu besetzenden Vorstandsposten statt. In Ihren Ämtern bestätigt wurden Oberstleutnant David König, Rechnungsführer Dennis Fleitmann, Protokoll- und Schriftführer Klaus Gröbing, Platzmajor Franz Schulze-Rudolphi und Jungschützenmeister Florian Dörenkamp.

Oberst Sven Henkemeyer begrüßte rund 45 Mitglieder in der Kleebuschhütte Elsen Bahnhof. Nach der Totenehrung erinnerte der Geschäftsführer Andreas Gieseke an die Ereignisse des vergangenen Jahres. Rechnungsführer Dennis Fleitmann legte den Kassenbericht vor. Die Kassenprüfer Franz Josef Eckel und Hubert Altrogge bescheinigten ihm und



Von links: Dennis Fleitmann, Florian Dörenkamp, David König, Franz Schulze-Rudolphi und Klaus Gröbing,

dem Vorstand für das vergangene Jahr eine sorgfältige Arbeit. Nach weiteren Berichten des Schießmeisters Michael Trienens und des Jungschützenmeisterx Florian Dörenkamp ging der Abend bei guten Gesprächen und Ideen für die zukünftige Vereinsarbeit langsam zu Ende.

Klaus Gröbing



Dr-Dicht

GESUNDES GEBÄUDE
GESUNDES WOHNEN

Ihr
„Haus-Arzt“
für ein
begegliches
Heim

Ein gesundes Gebäude von Kopf bis Fuß, oder besser gesagt vom Dach bis zum Keller, ist unser Ziel seit über 15 Jahren. Wie ein guter Arzt setzen wir bei allen Sanierungsmaßnahmen auf eine sorgfältige Diagnose.

Unser Dienstleistungsspektrum im Holz und Bautenschutz ist umfangreich:

- Schimmelpilzbekämpfung
- Gebäudeabdichtung innen/außen
- Bautrocknung
- Bekämpfung von Holzschädlingen und Schwammbefall
- Trockeneisreinigung
- Taubenabwehr

Dr-Dicht.de
Ihr „Haus-Arzt“



Dr-Dicht GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 35 | 33178 Borcheln
Tel.: 05251 691 61-15 | Fax: 05251 691 61-66 | E-Mail: info@dr-dicht.de | www.dr-dicht.de



Ihr ambulanter Pflegedienst im Kreis Paderborn.

Mit Herz und Verstand

Die Pflegebären entstanden als Familienunternehmen im Jahr 2015 aus der Idee heraus, hilfs- und pflegebedürftige Menschen in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung professionell zu unterstützen und zu versorgen. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!



Empathie

Die Würde jedes Einzelnen steht an erster Stelle



Teampayer

Ein gleichberechtigtes, unterstützendes Miteinander



Familienfreundlich

Auszeichnung als Unternehmen 2021



Fachliche Kompetenz

Weiterbildung wird bei uns großgeschrieben



Betreuungsleistung
Verhinderungspflege
Behandlungspflege
Grundpflege

TELEFON: 05254 5122

WWW.PFLEGEBAEREN.DE

Ergänzungswahlen in der Schießabteilung

In der Jahreshauptversammlung der Schießabteilung am 4. März 2023 ist Norbert Dörenkamp für eine weitere Amtszeit als Rechnungsführer ohne Gegenstimme wiedergewählt worden.

Des Weiteren stand auch das Amt des Schriftführers zur Wahl. Udo Giesguth wurde



Von links: Udo Rhode (25-jähriges Jubiläum), Michael Trienens (Schießmeister)



Der Vorstand von links: Udo Giesguth (Schriftführer), Michael Trienens (Schießmeister), Norbert Dörenkamp (Rechnungsführer)

von der Versammlung ohne Gegenstimme in den Vorstand gewählt.

Für 25-jährige Mitgliedschaft in der Schießabteilung wurde Udo Rhode vom Schießmeister Michael Trienens mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Udo Giesguth



FRISEUR meisterin

LENA FRANZSANDER

Haare in Bestform

La Biosthetique

Luisenstraße 10
33106 Paderborn - Elsen
Tel.: 05254/6408550





DER KOMPAKTE SUV FÜR STADT UND LAND



BIS ZU
**10 JAHRE
GARANTIE¹**

Hauspreis

24.990 €

Toyota Yaris Cross 5-Türer Basis: Pre-Collision System (PCS) mit Fußgänger- und Radfahrererkenung, Klimaautomatik, Intelligent Adaptive Cruise Control (iACC), Abblendlichtautomatik

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris Cross 5-Türer Basis, Hybrid: 1,5-L-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS) stufenloses Automatikgetriebe, 4x2: Kurzstrecke (niedrig): 3,1 l/100 km; Stadtrand (mittel): 3,3 l/100 km; Landstraße (hoch): 3,9 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 6,1 l/100 km; kombiniert: 4,4 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 101 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfährst du unter www.toyota.de/relax oder bei deinem teilnehmenden Toyota-Partner.

Ikemeyer
AUTOHAUS GmbH
Paderborner Str. 55 - 33104 Paderborn
Tel.: 0 52 54- 95 40 0 www.ikemeyer.de

Gesselter Schützenvorstand im Amt bestätigt König Frank Sprick zum Oberleutnant gewählt

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Gesseln 1906 e.V. stand ganz im Zeichen der Kontinuität der Vereinsarbeit.

Da Oberst Michael Hachmeyer krankheitsbedingt ausfiel, konnte Oberstleutnant René Lütkefedder zur Generalversammlung im Elsener Bürgerhaus am 11. März 2023 von insgesamt 672 Mitgliedern, darunter 76 Frauen, unter 100 Mitgliedern insbesondere neben Ehrenmitgliedern den Zeremonienmeister Tobias Hanselle, den Jungschützenprinzen Luca Nettelbreker, Pfarrer Dr. Thomas Witt und Vikar Thorsten Hasse begrüßen.

Die Kassenlagen des Vereins waren für Oberstleutnant René Lütkefedder Grund, allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit



Von links: Ulrich Fernhomberg, Ulrich Rüdiger, René Lütkefedder, Bernd Hanselle
Foto: Tobias Hanselle



Gewählte, ernannte und beförderte Schützen der Jahreshauptversammlung von links: Nadine Meier, Jens Hanselle, Benedikt Gullenstern, Carina Plate, Cedric Giesguth, René Lütkefedder, Karin Nettelbreker, Sebastian Heggemann, Kai Schichel, Niklas Gullenstern, Ben Gelhard, Anja Ziem, Bastian Schulte, Stefan Steins, Dominik Bade; Foto: Sigrid Mertensmeyer



Seit 25 Jahren
Ihre Immobilienmakler
in Paderborn!

Wir sind für Sie da in Sachen ...

Verkauf von Wohnimmobilien und Grundstücken

Vermietung von Wohnungen und Häusern

Verkauf und Vermietung von Gewerbeobjekten

Immobilien- und Projektentwicklung

▶ DEKRA zertifizierte Wertermittlung

Ferien- und Auslandsimmobilien

Hausverwaltung

RE/MAX

Vereinbaren Sie
noch heute einen
persönlichen
Beratungstermin!

Mario Knaup

Geschäftsführer
DEKRA zertifizierter
Immobiliensachverständiger

05251 / 699 89 50

mario.knaup@remax.de

www.remax-paderborn.de



PB Immobilien Service GmbH
Detmolder Straße 204
33100 Paderborn



zu danken. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte ohne Gegenstimme. Hauptmann Norbert Müller, die Schriftführerin Pressearbeit Karin Nettelnbreker und der Jungschützenwart Dominik Bade konnten in ihren Ämtern einstimmig bestätigt werden. Jens Hanselle wurde (nicht turnusgemäß) ohne Gegenstimme zum Geschäftsführer Vertragswesen gewählt. Ulrich Rüdiger ist aus der ersten Reihe als Sponsorenbeauftragter zurückgetreten, sein Platz ist zur Zeit vakant. Zum Nachfolger für den Platzmeister Michael Thiele-Hillemeier, der sich nicht wieder zu Wahl stellte, wurde einstimmig Sebastian Heggemann gewählt. Zum Oberleutnant gewählt wurde der amtierende König Frank Sprick trotz dessen Abwesenheit, Matthias Beckmann stellte sich nach sechs Jahren nicht mehr zur Wahl. Zum Kassenprüfer wurden Benedikt Gullenstern

ohne Gegenstimme und Klaus Röhl mit einer Enthaltung gewählt. Oberstleutnant René Lütkefedder dankte Ulrich Rüdiger, Bernd Hanselle und Ulrich Fernhomberg für die geleistete Vereinsarbeit und überreichte ein Präsent. Im Anschluss der Wahlen wurden Bastian Schulte zum Stellv. Geschäftsführer Sponsoring und Kai Schichel zum Gerätewart/Medien ernannt.

Zum Abschluss der Versammlung ließ René Lütkefedder das abwesende Königspaar Frank Sprick und Ulrike Rotter sowie den Jungschützenprinzen Luca Nettelnbreker und den ganzen Schützenverein hochleben und wünschte allen ein harmonisches Schützenjahr 2023. Mit dem Lied „Gesselter Schützen sind wir genannt“ wurde die Versammlung geschlossen.

www.gesseln.de

Text: Karin Nettelnbreker

Gesselter Frühjahrsputz

Wie in jedem Jahr beteiligte sich der Schützenverein Gesseln 1906 e.V. am Frühjahrsputz des ASP. Mit Müllsäcken und Arbeitshandschuhen machten sich Jung und Alt am Samstag, 18. März 2023, auf in die Gesselter Flur, um Gräben und Wegesrän-

der zu reinigen. Dass Tradition in Gesseln gelebt wird, zeigt das Alter der Teilnehmer. Nach erfolgter Arbeit konnten sich noch alle im Vereinsheim stärken. Vielen Dank an alle Helfer! www.gesseln.de

Karin Nettelnbreker





www. happe-baustoffmarkt.de

Baustoff-
markt HAPPE

WIR. KÖNNEN. DAS.

GERNE SIND WIR FÜR SIE IM
EINSATZ. KONTAKTIEREN
SIE UNS.

NATURSTEINE

FLIESEN UND BAUKERAMIK

KAMINÖFEN, KAMINANLAGEN

GARAGENTORE VON HÖRMANN

BAUSTOFFE, KLINKER
UND VERBLENDER

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

STÜTZPUNKTHÄNDLER



Viele Anregungen erhalten Sie in den großen Ausstellungen in Paderborn und Delbrück –
sogar sonntags von 10-17 Uhr [keine Beratung/kein Verkauf].

Johannes Happe GmbH & Co. KG

Paderborn

Otto-Stadler-Str. 3-4
33100 Paderborn
Tel.: 0 52 51/15 82-0

Delbrück

Lipplinger Str. 10
33129 Delbrück
Tel.: 0 52 50/98 49-0

Schloß Holte-Stukenbrock

An der Heller 28
33758 Schloß Holte
Tel.: 0 52 07/95 03-0

Bad Lippspringe

Savignystr. 34 b
33175 Bad Lippspringe
Tel.: 0 52 52/40 63

Gesselner Osterfeuer

Am Ostersonntag, dem 9. April 2023, fand traditionell das Osterfeuer der Jungschützen Gesseln statt. Das Holz wurde bereits am Samstag zusammengefahren und im Rahmen der Nachtwache durch die Jungschützen bewacht.

Bei schönstem Osterwetter erschienen am Sonntagabend die ersten Gäste bereits früh auf dem Schützenplatz. Für das leibliche Wohl war mit Pommes und Bratwurst bes-

tens gesorgt. Das Stockbrotbacken für die jüngeren Gäste erfreute sich auch in diesem Jahr großer Beliebtheit. Bis in die späten Abendstunden verbrachten zahlreiche Gäste gemütliche Stunden am Feuer.

Die Gesselner Jungschützen freuen sich über das gelungene Osterfeuer und bedanken sich herzlich bei allen Helfern und Unterstützern.

Carina Platen



*Selbst wenn das Feuer erlischt,
so bleibt doch die
Erinnerung an Wärme.*

*Torsten Marold (*1962), dt. Spieleautor*



Ikenmeyer

Rundfunk und Datentechnik



Telekommunikation:

- Telefone (Drahtlos und Drahtgebunden)
- Telefonanlagen und Installation
- Beauftragung/Änderung und Installation von Telefonanschlüssen & T-DSL

Zubehör:

- ca. 1000 Zubehörartikel direkt ab Lager
- weiteres Zubehör innerhalb 48 Stunden lieferbar
- Anfertigung von Sonderkabeln

- Vertrieb von elektronischen Bauelementen

EDV:

- PC Verkauf und Support
- PC Auf-/ Umrüsten & Reparatur
- Einrichtung von Internet und E-Mail
- Antiviren- und Antispy-Software
- Netzwerke (Planung, Installation, Betreuung)

Unterhaltungselektronik:

- Reparaturservice für alle Hersteller
- Erstellung digitaler Sat-Anlagen
- Beschaffung von Geräten fast aller Hersteller

Alle Serviceleistungen
von "Meisterhand"

Beamer-Vermietung

www.idt-computer.de
info@idt-computer.de

Von-Ketteler-Straße 39
33106 Paderborn
Tel. 05254 935993
Fax 05254 935994

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.30-13.00 Uhr 15.00-18.00 Uhr
Mi+Sa 9.30-13.00 Uhr

Kompanieversammlung der 1. Kompanie

Am 3. März 2023 fand im Bürgerhaus Elsen die Versammlung der 1. Kompanie statt. Nach der Begrüßung und dem Totengedenken wurde zunächst ein Imbiss gereicht. Es folgte der Jahresrückblick des Schriftführers. Der Kassenbericht des Kassierers zeigte, auch Dank der erfolgreichen Oktoberfest-Veranstaltung 2022, dass der Kassenstand wieder das Vor-Corona-Niveau erreicht hat und positiv in die Zukunft geschaut werden darf. Nach dem Bericht des Kassenprüfers wurde dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes stattgegeben. In Vertretung für Schießmeister Thomas Galk konnte Marc-André Peitz über die vergangene Schießsport-Zeit berichten. Dem Bericht des Jungschützenmeisters Ron Redder folgten die Wahlen.

Zum Kompaniekassenprüfer wurde Mike Macioßek gewählt, das Amt des Bataillonskassenprüfers übernahm Simone Hansjürgen. Im Vorstand wurden Oberleutnant Ulrich Gockel, Feldwebel zbV Dirk Lobbenmeyer,



Vorstand 2023



Markus Peitz, der neue Kompanie-Fährnich



Einstimmigkeit bei den Wahlen



FLIEGEND WECHSELN? KANNST DU DIR CLICKEN!

NEU:
MIT KOBOLD
CLICK & CLEAN

Charlotte Wolter

Für dich da in Elsen, Sande, Paderborn

01728125243

Charlotte.Wolter

@kobold-kundenberater.de



IT-Systemhaus

ID2PC e.K. Inh. Ingo Diekmann

Bürozeiten:

Mo – Fr.:

08.30 bis 17.00 Uhr

Termine nach
Vereinbarung

Tel.: 05254 - 930 65 63

www.id2pc.com

Feldwebel-Kassierer Dirk Olszewski sowie Kompanie-Fähnrich Markus Happe wiedergewählt. Markus Peitz übernimmt als Kompanie-Fähnrich, einstimmig gewählt, die Nachfolge von Manfred Lütkemeyer, der sein Amt niedergelegt hat.



Hauptmann Dirk Hansjürgen führt durch den Abend

Nach dem offiziellen Ende der mit 65 Teilnehmern sehr gut besuchten Veranstaltung

um 23 Uhr entwickelten sich noch angeregte Gespräche in geselliger Runde.

Oliver Wirth

Königsabend 2023

Erstmals wurde am 25. Februar der Königsabend der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V. gefeiert. Im stimmungsvoll dekorierten Bürgerhaus begrüßte der Elsener Hofstaat um König Andre und Daniela Ikenmeyer viele befreundete Hofstaate, die Elsener Schützenvereine sowie Abordnungen des Löschzuges Elsen der Freiwilligen Feuerwehr Paderborn und der Partnerkompanie der Bundeswehr der

2./203 aus Augustdorf. Auch Bürgermeister Michael Dreier und das Jubelpaar von 1982, Herbert und Marlene Dawin, waren der Einladung gefolgt und feierten mit. Als einziger Unterhaltungsprogramm punkt boten die „Paderfunken“ eine Tanzvorführung dar. Der bekannte DJ Andreas Noffz unterhielt die Gäste mit schwungvoller Partymusik, so dass bis spät in die Nacht gefeiert wurde.

Text: Matthias Klose; Foto: Klaus Gröbning



Von links: Dennis Happe (Paderborn), Hermann Rödiger, Edith Rödiger (Nesthausen), Ulrich Göke, Andrea Rentzsch (Benhausen), Klaus Schäfers, Andre Ikenmeyer, Daniela Ikenmeyer (Elsen), Michael Dreier, Tanja Kerkmann-Schütte, Jürgen Schütte (Wewer), Ulrike Rotter, Frank Sprick (Gesseln), Annette Pladwich, Wolfgang Pladwich (Schloss Neuhaus), Elke Bensick, Thomas Bensick (Marienloh)

Generalversammlung 2023



25 Jahre
Mitgliedschaft



40 Jahre
Mitgliedschaft

Generalversammlung 2023

Am 18. März 2023 fand wieder die Generalversammlung der Elsener St. Hubertus-Schützenbruderschaft im Bürgerhaus Elsen statt. Neben den einzelnen Berichten stand auch wieder die Ehrung der langjährigen Mitglieder auf dem Plan sowie Wahlen und Ernennungen zu Ehrenmitgliedern.

Zu Beginn konnte Brudermeister Klaus Schäfers knapp 200 Mitglieder im Bürgerhaus Elsen begrüßen. Nach einem Grußwort des Jungschützenpräses Thorsten Hasse zeichnete Geschäftsführer Jürgen Kirchhoff im Jahresbericht das letzte Jahr in der Bruderschaft nach und rief nochmal alle wichtigen Ereignisse ins Gedächtnis. Rendant Dietmar Ewen berichtete den Anwesenden von der aktuellen Kassenlage des letzten Jahres, bevor ihm und dem Vorstand von den Kassenprüfern eine sorgfältige Arbeit bescheinigt und die Entlastung durch die Anwesenden erteilt wurde.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Bruderschaft konnten wieder zahlreiche Mitglieder mit dem Jubiläumsorden geehrt werden.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft:

Daniel Göbel, Stefan Harasta, Matthias Heimann, Manfred Rensing, Günter Dreier, Markus Lüke, Marion Schnitzmeier, Norbert Schnitzmeier (alle I. Komp.),

Harry Becker, Michael Bröckling (alle II. Komp.),

Bastian Bunte, Dirk Elpmann, André Liekmeier, Michael Lück, Björn Pottgüter, Peter Riese, Matthias Wolff (alle III. Komp.).

Für 40 Jahre Mitgliedschaft:

Hermann Scherf, Mathias Bastian, Michael Beermann, Martin Klingebiel, Dietmar Lübbers, Christof Bernard (alle II. Komp.), Andreas Ahmann, Michael Handscombe, Albert Hissmann, Markus Quickstern, Dietmar Schäfers, Michael Schäffer (alle III. Komp.).

Für 50 Jahre Mitgliedschaft:

Konrad Finke, Heinz Jakobs, Willi Eusterholz, Michael Meyer (alle I. Komp.), Norbert Bastian, Anton Dörenkamp, Elmar Gockel, Andreas Steins, Andreas Humpert, Manfred Ikemeyer, Bernd Jostmann, Eberhard Lütkevedder, Siegfried Meyer (alle II. Komp.),

Engelbert Brockmeyer, Heinz Giesguth, Karl Hillemeier, Günter Jakobsmeier, Wilhelm Jakobsmeier, Rainer Janewers, Erhard Paschke, Norbert Schulze (alle III. Komp.).

Für 60 Jahre Mitgliedschaft:

Alfons Ikemeyer, Josef Lammers (alle II. Komp.),

Herbert Dawin, Werner Krause, Heribert Sehrbrock (alle III. Komp.).

Für 70 Jahre Mitgliedschaft:

Jochen Hampel (II. Komp.), Wolfgang Gubitz (III. Komp.).

Für den Spielmannszug Elsen Hubertusjäger wurden ebenfalls folgende Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Volksmusikerverband vorgenommen:

5 Jahre: Mia Gerken, Sophie Willkowsky

10 Jahre: Maureen Supe

20 Jahre: Carolin Giesguth

25 Jahre: Marion Schnitzmeier, Norbert Schnitzmeier

30 Jahre: Benjamin Notzke, Christian Budde, Claudia Temme

40 Jahre: Michael Beermann

50 Jahre: Elmar Gockel, Günter Jakobsmeier, Manfred Ikemeyer

55 Jahre: Adolf Behler, Raimund Vossebein, Friedhelm Ikemeyer

Fotos s. nächste Seite



50 Jahre
Mitgliedschaft



60 Jahre
Mitgliedschaft

Von links: Heribert Sehrbrock, Hauptmann Dirk Hansjürgen, Herbert Dawin, Hauptmann Mario Knaup, Josef Lammers, Hauptmann Tobias Klöckner, Alfons Ikemeyer



Ehrungen für den Spielmannszug Elsen Hubertusjäger

Bei den Wahlen wurden Peter Hoppe (2. Brudermeister) und die Bataillonsfeldwebel Andre Ikenmeyer, Detlef Hantke, Christoph Ruckmann und Michael Meermeier für weitere drei Jahre wiedergewählt. Nicht wieder zur Wahl stellten sich die Bataillonsoffiziere Matthias Klose (Öffentlichkeitsarbeit), Birgit Beermann (Veranstaltungen) sowie Bataillonsfeldwebel Edmund Koch.

Als neuen Bataillonsoffizier Öffentlichkeitsarbeit wählte die Versammlung Manfred Lütkemeyer in den Bataillonsvorstand, die Posten Bataillonsoffizier (Veranstaltung) und Bataillonsfeldwebel bleiben vakant.

Für ihre langjährige Vorstandsarbeit in den Abteilungen, Kompanien und für die Bruderschaft ernannte die Versammlung zwei Schützenbrüder zu Ehren. Zum Ehrenleutnant wurde Edmund Koch ernannt (s. Foto rechts).

Den Titel Ehrenhauptmann der III. Kompanie darf seit der Versammlung Dietrich „Didi“ Jahnke tragen.



1. Brudermeister Klaus Schäfers, Ehrenleutnant Edmund Koch, Geschäftsführer Jürgen Kirchhoff

kniesburg

der maler

malerarbeiten
trockenbau
fussböden
fassaden



kreativ | traditionell | innovativ | umweltbewusst

www.maler-kniesburg.de



Aus Schloß Neuhaus war auch der neue Oberst Markus Cink zur Versammlung gekommen. Dem Schießsportverein St. Hubertus Elsen verlieh er das Bundesfest-Ehren-Abzeichen in Silber und dankte damit für die Unterstützung und die Ausrichtung der Schießwettbewerbe beim Bundesfest 2019 (s. Foto rechts).

Im Laufe der Versammlung berichtete Brudermeister Klaus Schäfers noch über den aktuellen Stand zum Schützenfest 2023. Im Vorfeld hatte sich der erweiterte Bataillonsvorstand mit den Spießern der Kompanien in einer Arbeitsgruppe versammelt, um das Fest 2022 zu analysieren und für 2023 konzeptionell neu aufzustellen. Erstmals wird in Elsen das Schützenfest ohne großes Schützenzelt stattfinden. Alle Tage wird das Bürgerhaus den zentralen Punkt auf dem Schützenplatz darstellen. So will die Schützenbruderschaft wieder ein Fest für die Schützenschwestern und die Schützenbrüder anbieten und die Gemeinschaft fördern. Der Schützenfestsonntag bleibt ganz im Zeichen der Familie bestehen, der Schützenfestmontag wird nach dem Frühstück am Nachmittag ausklingen, eine Abendveranstaltung wird es erstmalig nicht geben.



Auszeichnung für den SSV Elsen: von links: 1. Brudermeister BSV Schloß Neuhaus Cink, 1. Vorsitzender SSV St. Hubertus Elsen Markus Quickstern

Weitere Infos und Bilder auf www.schuetzenverein-elsen.de

Text: Matthias Klose; Fotos: Klaus Gröbning



Von links: 1. Brudermeister Klaus Schäfers, Bataillonsfeldwebel Detlef Hantke, Bataillonsfeldwebel Andre Ikenmeyer, Bataillonsfeldwebel Michael Meermeier, Geschäftsführer Jürgen Kirchhoff

Flora Kreativ

Inh. Annette Schiwy



Ihr kreativer Ansprechpartner
rund um Blumen in Paderborn!

Wir sind
Partner



 Lokaler Florist

Flora Kreativ

Inh. Annette Schiwy

Von-Ketteler-Str. 37 | 33106 Paderborn

F 05254-657 88 | M 0160-21 50 26 |

info@flora-kreativ.de | www.flora-kreativ.de

Öffnungszeiten

Mo | Di | Do | Fr

8:00 - 12:30, 14:00 - 18:30

Sa 9:00 - 13:00

Mittwoch Ruhetag

Frühjahrsputz 2023

Tatkräftig haben am Samstag, 11. März 2023, wieder Schützenschwestern und Schützenbrüder gemeinsam mit ihren Jüngsten die Elsener Straßen und Plätze vom Unrat und den Hinterlassenschaften argloser Zeitgenossen gesäubert.

Bei bestem Wetter wurde viel Müll gesammelt und die Aktion „Frühjahrsputz 2023“ des ASP Paderborn unterstützt!

Anschließend gab eine Stärkung an unseren Garagen.

Wir sagen Dankeschön an alle Helfer!



Kommersabend und Schützenfest 2023

Gemeinsam feiern, Tradition bewahren – Wer wird neue(r) König(in)?

Ein Jahr lang haben Andre und Daniela Ikenmeyer als Elsener Majestäten mit ihrem Hofstaat die St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V. bei allen offiziellen Anlässen vertreten. Die St. Hubertus-Schützenbruderschaft dankt den Majestäten und ihrem Hofstaat sowie allen weiteren Würdenträgern ganz herzlich für dieses Engagement. Mit dem traditionellen Kommersabend, der am Freitag, 23.06.2023, wie gewohnt im Bürgerhaus Elsen stattfindet, wird das diesjährige Schützenfest eröffnet. Zu die-

sem Kommersabend, an dem in gewohnter Weise die Ehrungen und Auszeichnungen vorgenommen werden, sind alle Schützenschwestern und Schützenbrüder schon jetzt herzlich eingeladen.

Am darauffolgenden Samstag, den 24.06.2023, findet das Vogelschießen auf dem Schützenplatz in Elsen statt und verspricht, ein spannendes Erlebnis für Jung und Alt zu werden. Der Schütze oder die Schützkin, die den letzten Rest des Vogels von der Stange holt, wird zum neuen Schützenkönig oder zur neuen Schützenkönigin für das Jahr 2023/24 gekrönt. Dieses Er-

Die St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V.
präsentiert auf dem Schützenplatz am Bohlenweg:

Kommersabend
Freitag, 23. Juni 2023 19.30 Uhr

Vogelschießen
Samstag, 24. Juni 2023

13.30 Uhr Sammeln in ihren Bereichen
14.00 Uhr Sternmarsch
14.20 Uhr Vogelschießen Jungschützen
16.00 Uhr Vogelschießen Schützen
20.30 Uhr Proklamation und Ehrentanz
Ab 21 Uhr Proklamationsparty mit DJ Andreas Noffz

St Hubertus
Schützenbruderschaft
1921 Elsen eV



Schützenfest

1. Juli 2023 - 3. Juli 2023

Live-on-Stage:

COMEBACK

partyband-comeback.de

Samstag

15.00 Uhr Sammeln und Antreten der Kompanien,
Sternmarsch zur Kirche
15.45 Uhr Abnahme der Front durch den Oberst
16.00 Uhr Abmarsch zum König / Abholen des Hofstaates
17.00 Uhr Abmarsch zur Kirche
17.45 Uhr Totengedenken an der Kirche
18.00 Uhr Schützenmesse in der Kirche
19.00 Uhr Zapfenstreich an der Kirche
ca. 20.00 Uhr Empfang der Gastvereine und Ehrentanz
Ab 21.30 Uhr Tanz und Unterhaltung mit der
Partyband Comeback



Sonntag

04.00 Uhr Weckruf
14.00 Uhr Sammeln und Antreten der Kompanien in ihren Bereichen, Sternmarsch zum König
15.00 Uhr Abholen des Hofstaates, Frontabnahme beim König
15.30 Uhr Parade an der Kirche, anschließend Kaffee, Kuchen und Unterhaltung auf dem
Schützenplatz und im Bürgerhaus
19:00 Uhr Tanz und Unterhaltung mit DJ Andreas Noffz

Montag

08.00 Uhr Sammeln und Antreten der Kompanien in ihren Bereichen
09.00 Uhr Schützenfrühstück
ab 13:00 Uhr Ausklang bei gutem Gespräch und kühlem Nass

an
allen Tagen
Eintritt
frei!



St Hubertus
Schützenbruderschaft 1921 Elsen eV

1921 2021



Krombacher

ignis ist ein wichtiger Bestandteil unserer regionalen Kultur und wird von vielen Menschen mit großer Spannung erwartet. Neben dem/der neuen König(in) wird an diesem Nachmittag auch eine neue Jungschützenmajestät ermittelt.

Den Abschluss bildet dann das diesjährige Schützenfest, das vom 01.07.2023 bis zum 03.07.2023 auf dem Schützenplatz in Elsen und im Bürgerhaus stattfindet. Ein Rahmenprogramm mit verschiedenen Attraktionen und kulinarischen Köstlichkeiten wird an allen Tagen neben dem traditionellen Schießbetrieb geboten. Der Schützenverein hat sich bemüht, ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen, das für jeden Geschmack etwas zu bieten hat. Die Organisatoren betonen, dass das Schützenfest ein Fest der Generationen ist und für jeden etwas zu bieten hat und haben alles getan, damit das Schützenfest auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg wird.

Wer also noch nichts vorhat, sollte sich den Termin für das Schützenfest vormerken und nicht verpassen: Freuen Sie sich auf eine tolle Zeit!

Text: Manfred Lütkemeyer

Foto: Hochstiftmedia, Klaus Gröbing

Über den Verein

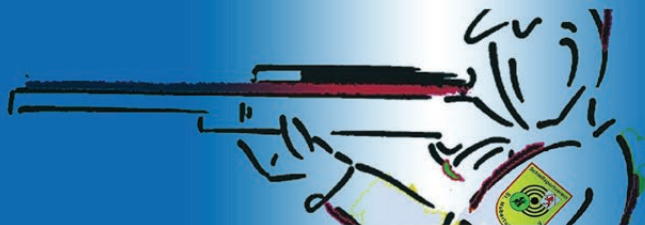
Die St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V. ist eine Vereinigung von Männern und Frauen, die sich zu den Grundsätzen und Zielen des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e. V. (Vereinsregister Köln VR4219) bekennen und Mitglied dieses Bundes sind. Getreu dem Wahlspruch des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften „für Glaube, Sitte und Heimat“ verpflichten sich die Mitglieder zum Bekenntnis des Glaubens, Schutz der Sitte und Kulturen sowie durch eine Liebe zur Heimat.

Hofstaat 2022



Andreas Kalle, Anton Dörenkamp, Andreas Vorsmann
 Gerd Müller, Klaus Schäfers, Dr. Thomas Witt, Thorsten Hasse, Bernd Peitz,
 Finja Lingscheid, Henning Wagner, Christoph Krieg, Roman Ruhe, Thomas Lindhauer, Werner Ellenbürger, Dr. Dirk Olszewski, Daniel Franke
 Karina Wagner, Katrin Lindhauer, Renate Klaber, **Königspaar Andre und Daniela Ikenmeyer**, Sabrina Lindhauer, Anja Ellenbürger, Dr. Judith Olszewski

Orts- und Bataillonspokal 2023



16. - 17. Juni

16.06. 17:00 - 21:00

17.06. 15:00 - 18:00

im Schießsportzentrum
am Mühlenteich 10a

Am 17.06 ist im Anschluss das große
Finalschießen mit Siegerehrung.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



HERMESMEYER

„Elsener Derby“ – Freundschaft gewinnt

Erstmalig in dieser Rundenwettkampfrunde trafen die beiden befreundeten Mannschaften „Alters Auflage Mannschaft 4“ vom SSV St. Hubertus Elsen und die „Alters Auflage Mannschaft 2“ von der Heimatliebe Elsen-Bhf. in einer Saison aufeinander. Für die „Elsener“ war es die erste Saison in der Aufgelegt-Klasse, in der die „Bahnhöfer“ schon etwas länger ihre sportliche Qualität unter Beweis stellen.

Aufgrund der guten freundschaftlichen Verbundenheit war der Wettkampf mit

dem Luftgewehr zweitrangig. Schon der Hinrundenwettkampf Anfang Dezember auf dem Schießstand am Mühlenteich war ein sehr schöner Abend. Jetzt beim Rückrundenwettkampf konnte im Schießkeller der Heimatliebe am Schlengerbusch bereits eine vorgezogene Meisterfeier stattfinden. Bei kühlen Getränken und einem Imbiss wurde lange gefeiert. Der Abend wird noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Text & Foto:

Matthias Klose / Udo Giesguth



Von links: Jürgen Kirchhoff, Carsten Schlenger, Andreas Quickstern, Matthias Klose, Frank Schäfergockel, Berthold Peitz, Udo Giesguth, Oliver Hein, Norbert Dörenkamp

Bett Senne, Wildeiche
Kommode Senne, Wildeiche
Kleiderschrank Senne, Wildeiche



MeinMassivholz

Individuelle Möbel nach Maß.



Kleiderschrank Wildeiche mit Linoleum-
Applikation, Sonderanfertigung

Finde
uns auf...



Kontakt // Werksverkauf

33178 Borchen . Gewerbepark
Nikolaus-Otto-Straße 30

Tel. 05251.20706-0
Fax. 05251.20706-29

kontakt@meinmassivholz.com
www.meinmassivholz.com

LOKAL ONLINE SHOPPEN... 
www.meinmassivholz.com



Jugendzimmer STOR, Birke



MeinMassivholz
Individuelle Möbel nach Maß.

Eine Marke
von Giesguth.

Elsener Vereine

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

Vorsitzender: Bernd Peitz
Paderborner Str. 42, 33104 Paderborn-Elsen 6 02 89
bernd.peitz@hvv-elsen.de
Elsener Nachrichten: info@hvv-elsen.de
Redaktion/Anzeigen: Heike Rössler 6 52 03
Plessenstr. 3 • textunddesign@t-online.de

Plattdeutscher Kreis: Treffen: dienstags nach dem 15.,
in der Sommerzeit um 18 Uhr, in der Winterzeit um 15 Uhr

Kurzwanderungen: Christina Brosius 57 14
Halbtageswanderungen: Kordula Wellen 6 99 51
ko.wellen@hvv-elsen.de

Treffen: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr
(Kurzwanderung) und jeden 3. Mittwoch im Monat um 10.00
Uhr (Halbtageswanderung) am Dreizehn-Linden Sportplatz

Wir sind Theater:
Hansjörg Kröger 0179 2288164
Birgit Mersch 6 99 99

Brieftaubenzucht Verein „Heimkehr Elsen“

Hermann Lengeling (1. Vorsitzender) 6 88 13
Im Schlinge 28 • h-lengeling@web.de

Bürgerhaus Elsen e.V.

Theo Joachim (1. Vorsitzender), Wewerstr. 20a 6 57 08

Bundes-Schützen-Musikkorps Paderborn-Elsen e. V.

Elke Schäfers; Konrad-Ernst-Str. 36 0177 1458688
Kati Born, Elke Schäfers, Till Watermann (Leitungsteam)
leitungsteam@musikkorps-elsen.de
www.musikkorps-elsen.de

Caritas-Konferenz St. Dionysius Elsen

von-Ketteler-Str. 38, Pfarrbüro Elsen 9 33 10
Kontakt Gertrudis Rauhut, An der Dicken Linde 40 63 61

Deutscher Amateur Radio Club (DARC)

Ortsverband N61 Paderborn-Elsen
Dr. Bernd Reimer (DL3ZAT) 6 56 51
dl3zat@darc.de • www.n61.de

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)

Stamm St. Dionysius Elsen
Nils Hoffmann 0157 75412384
Von-Eichendorff-Str. 73, Elsen
nils.pb@web.de • www.dpsg-elsen.de
Gruppenräume: Bürgerhaus Elsen, Bohlenweg 27

Hegering Schloß Neuhaus

Guido Thiele (Vorsitzender) 8 04 53 82
Sertürmer Str. 22 c, 33104 Paderborn-Schloß Neuhaus
guido.th@gmx.de

Heimatverein Nesthausen

Edmund Petermeyer (1. Vorsitzender)
Mittelweg 69 0173/5675293
Elmar Krenz (2. Vorsitzender)
Marienloher Str. 105, 33104 Paderborn 93 06 60
Hermann Rödiger (Geschäftsführer)
Tulpenweg 18, 33106 Paderborn-Sande 6 09 41
www.nesthausen.de
heimatverein-nesthausen@gmx.de

Imkerverein Alme-Lippe e.V.

Dieter Dembeck (1. Vorsitzender) 61 33
Holzweg 31 0176/12282008
Anneliese Ader (Ansprechpartnerin) 58 07
Sandhöfener Str. 17
Imkertreff jeden Freitag ab 19.00 Uhr, Zum Rottberg 31
anabeja@gmx.de • www.imkerverein-almelippe.de

Interessen- und Werbegemeinschaft Elsen e.V.

Manfred Albrecht (Vorsitzender) 6 85 78
Holzweg 24 0171 8353185
vorstand@wergemeinschaft-elsen.de
http://wergemeinschaft-elsen.de

Kameradschaft ehemaliger Soldaten Elsen

Dieter Dembeck (1. Vorsitzender) 61 33
Holzweg 31 0176/12282008

Kinder- und Jugendchor Elsen e.V.

Markus Nölker (1. Vorsitzender) 0 52 51 / 14 2 22 54
Am Glockenbusch 17
markus.noelker@kinderchor-elsen.de
www.Kinderchor-Elsen.de

Kirchenchor „Cäcilia“ St. Dionysius Elsen

Karin Bayer-Böckly (1. Vorsitzende) 9 38 69 59
kbayerboeckly@gmail.com
Barbara Claes (stellv. Vorsitzende) 6 50 39
barbara.claes@t-online.de

kfd Frauengemeinschaft St. Dionysius Elsen

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands
Alexandra Müller (Sprecherin) 0176 32116680
Kirschenkamp 24

Landwirtschaftlicher Ortsverein Sande-Elsen

Andreas Westkämper (1. Vorsitzender) 54 32
Sennelagerstr. 69, 33106 Paderborn-Sande
Hans-Josef Gullenstern (2. Vorsitzender) 94 18 83
Untern Eichen 1

Löschzug Elsen der Freiwilligen Feuerwehr PB

Kersten Schumacher (Löschzugführer)
lzf@z-elsen.de
Jugendfeuerwehr Löschzug Elsen
Timon Brockmeier (Jugendfeuerwehrwart)
timon.brockmeier@outlook.de

Männerchor Elsen 1921 e.V. 6 00 57
Rudolf Heinemann (1. Vorsitzender)
Am Glockenbusch 26 • rudolf.heinemann@arcor.de
www.maennerchor-elsen.de
Probe: mittwochs von 19:30 - 21:00 Uhr,
Brau- und Bürgerhaus Elsen

Schießsportverein St. Hubertus Elsen 95 39 28
Am Mühlenteich 10a
information@ssv-elsen.de • www.ssv-elsen.de
Markus Quickstern (1. Vorsitzender) 0152/33861280
markus.quickstern@ssv-elsen.de
Dirk Hanselle (2. Vorsitzender Sport)
dirk.hanselle@ssv-elsen.de
Trainingszeiten Mo. u. Mi. von 18.00 – 21.00 Uhr
Do. 19.00 – 21.00 Uhr

Schützenverein Gesseln 1906 e.V.
Michael Hachmeyer (1. Vorsitzender) 0170/2033037
Rene Lütkefedder (2. Vorsitzender) 0171/3444758
Dirk Giesguth (Geschäftsf. Finanzen) 64 74 23
Ulrich Rüdiger (Geschäftsf. Sponsoring) 6 90 98
Karin Nettelbreker (Schriftführerin Presse) 6 70 11
Tobias Hanselle (Schriftf. Dokumentation) 0170/3266102
Internet: www.gesseln.de
Seniorenabteilung Josef Heggemann 6 76 70
Jungschützenabteilung
Luca Nettelbreker (Jungschützensprecher) 0176/43197752
Schießsportabteilung Thomas Fernhomberg 0172/9791442

Schützenbund Heimatliebe 1928 e.V. Elsen-Bahnhof
Sven Henkemeyer (Oberst) 0151/25381362
Römerstr. 15
www.heimatliebe-elsen.de • oberst@heimatliebe-elsen.de
Andreas Gieseke (Geschäftsführer) 0173/6681887
Zur Kettenschmiede 6
a.gieseke@heimatliebe-elsen.de
David König (Oberstleutnant)
d.koenig@heimatliebe-elsen.de 0176/60000328
Dennis Fleitmann (Rechnungsführer)
d.fleitmann@heimatliebe-elsen.de 0171/3670539
Klaus Gröbing (Schriftführer und Medienbeauftragter)
medien@heimatliebe-elsen.de 0176/24062607
Franz Schulze-Rudolphi (Jungschützenmeister)
jugend@heimatliebe-elsen.de 0160/4284328
Schießsportabteilung
Meinolf Bröker (Schießmeister) 6 48 51 35
Schießstand: Am Schlengerbusch 27 (unter der Turnhalle
der Gesamtschule Elsen neben dem Hallenbad)
Vereinshaus: Kleemeiersbusch (Schützenplatz Heimatliebe)
Vereinshaus für Feiern bis zu 120 Personen: 6 88 79
Johannes und Doris Fleitmann 0151/64704132
Scharmeder Str.138

Festzeltverleih bis 100 Personen:
Stefan Altrögge 0 52 51 / 9 26 61
Scharmeder Stadtweg 30

Spielmannszug Hubertusjäger Elsen
Christopher Eusterholz (1.Vorsitzender) 0151/15570200
Am Biekenkamp 5
Probenzeiten: Do 20:00 - 21:30 Uhr, Gesamtschule Elsen
www.spielmannszug-elsen.de
christopher.eusterholz@spielmannszug-elsen.de

St. Hubertus-Schützenbruderschaft Elsen
Bataillon Vorstand – Klaus Schäfers (Oberst) 6 09 83
Hölternstr. 19 0176 84359992
schaefers@schuetzenverein-elsen.de
www.schuetzenverein-elsen.de
1. Kompanie: Dirk Hansjürgen (Hauptmann) 6 74 86
Paderborner Straße 72
hauptmann@erste-kompanie-elsen.de
www.erste-kompanie-elsen.de
2. Kompanie: Mario Knaup (Hauptmann)
Nesthauser Str. 64a 0160 94707861
mario.knaup@remax.de • www.zweite-kompanie-elsen.de
3. Kompanie: Tobias Klöckner (Hauptmann)
Nesthauser Str. 37 0173 2121980
tk@dritte-kompanie-elsen.de • www.dritte-kompanie-elsen.de
1. Bataillonsjungschützenmeister
Dennis Beermann (i.d.R. Oberstleutnant) 0176 56763667
Am Steinhof 6a
jungschuetzen@schuetzenverein-elsen.de
www.jungschuetzen.schuetzenverein-elsen.de

TuRa Elsen 1894/1911 e.V. 6 92 33
Am Mühlenteich 12
www.tura-elsen.de • info@tura-elsen.de
Ressortleitung Marketing und Öffentlichkeitsarbeit:
Christelle Lindhauer 0177 4177886
Öffnungszeiten: Di 9.00 - 11.30 Uhr, Mi 9.00 - 11.30 Uhr
und 15.00 - 19.00 Uhr, Do 15.00 - 18.00 Uhr

VdK Ortsverband Elsen
Irmgard Buschmeier (1. Vorsitzender) 9 37 50 45
Hollandweg 18 01575 4342688

Verein der Eltern und Förderer der Gesamtschule Paderborn Elsen e.V.
Vorsitzende Sigrid Beer, Ansprechpartnerin Jasmin Neisemeier
Am Schlengerbusch 27 97 87 35 12
foerdereverein-ge-elsen@outlook.de
Bereich Mensa: Ansprechpartnerin Petra Frie
Mo, Mi, Do, Fr von 11:00 bis 14:00 Uhr 97 87 35 62
Bereich Bibliothek 97 87 35 77

Benslips BIO-Kaffee:

100 %
KOMPROMISSLOS



Röstmeister Leszek in unserer Kaffeerösterei in Salzkotten



DE-ÖKO-005
Nicht-EU-Landwirtschaft

100 % BIO-KAFFEE
100 % DIREKTHANDEL
100 % TROMMELRÖSTUNG



Benslips • Alter Markt 10 • 33129 Delbrück • www.benslips-kaffee.de

Wichtige Adressen

Bei Not, Gefahr, Verkehrsunfall

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	(0 52 51) 1 92 22
Priesternotruf	(0 52 51) 2 26 83
Telefonseelsorge	0800 1110111 u. 1110222
Ärztlicher Notfalldienst	(0 52 51) 1 92 92
Zahnärztlicher Notfalldienst	(0 52 57) 66 05

Stadt Paderborn, Verwaltungsnebenstelle Elsen

von-Ketteler-Straße 63 (0 52 51) 88-1188, Fax -10 30
 Mo, Di 8.00 - 12.30 Uhr Mo 14.00 - 16.00 Uhr
 Sprechstunden Jugendamt Di 8.00 - 10.00 Uhr
 E-Mail: einwohneramt@paderborn.de

Rufnummer bei Bankkartenverlust 116 116
 vom Ausland aus 0049 116 116

Polizeidienststelle Elsen (0 52 54) 9 38 77 10
 Silvia Schallenkamp 0174 6730756
 von-Ketteler-Straße 63

Müllabfuhr

Abfuhr s. Abfuhrkalender. Zusätzliche Restabfallsäcke/Sperrgut-Wertkarten gegen Gebühr bei Windmann

Entsorgungszentrum „Alte Schanze“

AVE (0 52 51) 18 12-0
 Mo - Fr 8.00 - 17.00 Uhr Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Abfallsorgung ASP – Eigenbetrieb der Stadt PB

An der Talle 21, Service-Center (0 52 51) 88-17 10
 Mo - Fr 7.00 - 18.30 Uhr, Sa 8.00 - 15.00 Uhr
 www.asp-paderborn.de

Evangelisch Lutherisches Pfarramt

Pfarrer Felix Klemme, Urbanstraße 36 51 21
 Gemeindezentrum 6 07 89, Gemeindebüro 64 76 45
 Di 9.00 - 12.00 Uhr Do 15.00 - 18.00 Uhr
 Ev. Sozialstation Paderborn (0 52 51) 5 60 85

Katholisches Pfarramt, von-Ketteler-Straße 38

Pfarrer Dr. Thomas Witt (0 52 51) 1 25-15 99
 Telefax-Nummer Pfarrbüro 9 33 120
 E-Mail: st.dionysius@pr-ewb.de
 Mo 8.00 - 11.30 Uhr, Di 13.30 - 14.30 Uhr,
 Mi 15.30 - 18.30 Uhr, Do 8.30 - 11.30 Uhr
 Redaktionsschluss für den Pfarrbrief der folgenden
 Woche: montags
 Pfarrbrief im Internet: <http://www.StDionysius-Elsen.de>
 Vikar Thorsten Hasse, von-Ketteler-Straße 34 53 76
 Gemeindereferentin Ursula Lütkefedder (0 52 51) 9 30 64 30
 Gemeindereferentin Katrin Spehr 9 33 116

Barmherzigkeitskapelle am Nesthauser See 60955
 Betreuer: Familie Ernesti
 So. 15 Uhr Andacht, Fr. 14.45 Uhr Andacht oder hl. Messe;
 tägl. ab 10 Uhr bis zur Absperrung geöffnet;

Kleiderkammer Caritas, Dionysius-Haus, von-Ketteler-Str. 38
 dienstags geöffnet von 15.00 - 17.00 Uhr

Paderborner Tafel im Dionysius-Haus

Betreuerin: Gertrudis Rauhut 63 61
 Die Tafel ist jeden Freitag von 15 bis 16 Uhr geöffnet.

Schulen

Comenius-Grundschule, Nesthauser Str. 9 6 42 09
 Dionysius-Grundschule, Simonstr. 2 6 58 22
 Gesamtschule Elsen, Am Schlengerbusch 27 97 87 35 00

Städtische Musikschule Elsen

Anmeldung: Verwaltungsnebenstelle Elsen
 von-Ketteler-Straße 63

Kirchliche Kindergärten (KG)

Ev. KG „Die Arche“, Germanenstraße 21 6 70 98
 Familienzentrum Elsen
 - Kath. Kita St. Josef, von-Ketteler-Straße 34 51 73
 - Kath. Kita St. Urban, Urbanstraße 35 51 23

Städtische Kindergärten (KG)

KG Nesthausen, Am Schlengerbusch 33 6 71 11
 KG Elser Heide, Anne-Frank-Straße 2 6 43 64
 KG Sprungbrett, Kirschenkamp 30 6 84 86
 KG Römerstraße, Römerstraße 36 66 26 64
 Kita Bohlenweg, Bohlenweg 33 (0 52 51) 88 15-311

Kinderhaus Mobile e.V., Obernheideweg 1 6 42 97

Jugendtreff im Josefshaus Elsen

von-Ketteler-Straße 40a 6 06 59
 E-Mail: jahlemeyer@paderborn.de
 Di, Mi, Do 15.00 - 22.00 Uhr Fr 18.00 - 22.00 Uhr

Rentenberatung durch ehrenamtl. Versichertenberater

der Deutschen Versicherung Bund
 Hermann-Josef Thiele, Am Schlengerbusch 17 61 68
 Termin nach Vereinbarung

Bibliothek Elsen, Am Schlengerbusch 27 97 87 35 77
 Di, Mi, Fr 11.00 - 17.00 Uhr Do 15.00 - 18.00 Uhr

Post Elsen, Sander Straße 7

Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Hallenbad Elsen

63 39
 Mo 15.30 - 21.00 Uhr Mi 13.30 - 21.00 Uhr
 Di 6.00 - 8.00 Uhr, 15.30 - 21.00 Uhr
 Do 6.00 - 8.00 Uhr, 13.30 - 17.00 Uhr
 Fr 13.30 - 18.00 Uhr, 19.00 - 21.00 Uhr
 Sa 6.00 - 17.00 Uhr So 8.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschluss für die Ausgabe 239:

10. August 2023

Bitte diesen Termin unbedingt beachten!

Zeit kann man nicht kaufen

Ein Geizhals hatte durch Arbeit, Handel und Geldverleihen dreihunderttausend Dinare zusammengebracht. Er besaß Ländereien und Häuser und viele andere Reichtümer. So beschloss er eines Tages, ein Jahr lang nur seinem Vergnügen zu leben und sich dann Gedanken über seine weitere Zukunft zu machen.

Sobald er aber aufgehört hatte, Geld zusammenzuraffen, erschien ihm der Todesengel, um sein Leben mit sich zu nehmen. Mit all seinen Überredungskünsten versuchte der Geizhals, den Engel von seinem Vorhaben abzubringen, doch dieser schien unerschütterlich daran festzuhalten.

Da sagte der Geizhals: „Gewähre mir noch drei Tage und ich will dir ein Drittel meines Besitzes geben.“ Der Engel jedoch lehnte ab und wollte mit dem Leben des Mannes auf und davon.

Da sagte der Mann: „Wenn du mir nur noch zwei Tage schenkst, will ich dir zweihunderttausend Dinare aus meinem Besitz geben.“ Doch auch darauf ließ sich der Engel nicht ein. Er war nicht einmal zu erweichen, als der Mann ihm für einen einzigen Tag seine gesamten dreihunderttausend Dinare anbot.

Schließlich bat der Geizhals: „Dann gib mir wenigstens noch Zeit genug, um ein paar Sätze aufzuschreiben.“

Dies gestand der Engel ihm zu und der Mann schrieb mit seinem eigenen Blute: „Mensch, mache weisen Gebrauch von deinem Leben. Ich vermochte nicht eine einzige Stunde für dreihunderttausend Dinare zu kaufen. Darum gib acht, den Wert der Zeit zu erkennen!“

Damit sind Sie
bereit für den

Sommer! Wäscheträume

EVA M.



Modellbeispiel

Erleben Sie die neuste
Bademode von Sunflair
und achten Sie auf unseren
Flyer in der Tageszeitung!

SUNFLAIR®
BEACH FASHION

Einmalig in Ihrer Nähe!

Eva M. Wäscheträume

Inh.: Eva M. Helmer

Gesselner Straße 1

33106 Paderborn-Elsen

tel.: 0 52 54.95 33 77

www.eva-m-waesche.de

eva-m-waesche@t-online.de



EINE BANK, DIE IHREN
MITGLIEDERN GEHÖRT
EINE GUTE IDEE,
DIE BLEIBT!

Jetzt
Geschäftsanteile
aufstocken!

Investieren Sie
in eine starke
Gemeinschaft.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt bis zu 10 Geschäftsanteile erwerben

und von exklusiven Vorteilen sowie Dividenden
profitieren.
Sprechen Sie uns an.

Telefonnummer 05254 661-0